

HIGH-TECH
MADE IN GERMANY



Planungshandbuch

Dezentrale Wohnraumlüftung

inVENTer-Planungshandbuch

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen zur kontrollierten Wohnraumlüftung	5
Kontrollierte Wohnraumlüftung	6
EnEV und DIN 1946-6	8
Lüftung nach DIN 1946-6	9
Dezentrale Lüftungsanlagen	10
Funktionsweise	11
inVENTer richtig einplanen	12
Informationen für Energieberater	13
Häufige Fragen	14
Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung	17
inVENTer iV12-Smart	18
inVENTer iV12-Smart Corner	20
inVENTer iV12-Smart Ohio	22
inVENTer iV14R [DIBt Z-51.3-156]	24
inVENTer iV14R-Corner	26
inVENTer iV14R-Sylt	28
inVENTer iV14R-Ohio	30
inVENTer iV14V [DIBt Z-51.3-156]	32
inVENTer iV14V-Corner	34
inVENTer iV14V-Ohio	36
inVENTer iV14V-Top	38
inVENTer iV-Twin [DIBt Z-51.3-198]	40
inVENTer iV125 [DIBt Z-51.3-320]	42
inVENTer PAX (Rekuperatives System)	44
Überströmsystem USTS	46
Regler für inVENTer-Lüftungssysteme	49
Regler MZ-One	50
Regler ZR10-D	52
Regler ZR8	54
Abluftsysteme ohne Wärmerückgewinnung	57
Abluftsystem aV100	58
Abluftventilator Avio N 100	59
Abluftventilator Avio NF 100	60
Abluftventilator Pulsar	61
Abluftsystem AC60	62
Zubehör für inVENTer-Produkte	65
Technische Daten der inVENTer-Systeme als Übersicht	69
Ihre Notizen	72



Informationen

zur kontrollierten Wohnraumlüftung

Kontrollierte Wohnraumlüftung

Energieeinsparung beginnt für Sie schon bei der Investition in eine gute Fassaden-dämmung, dichte Fenster und dichte Türen, um Heizenergie effizient zu nutzen und den Energieverbrauch zu reduzieren. Diese hohe Dichtheit der Gebäude hat aber nicht nur Vorteile. Durch Dämmung kommt es in Neubauten und auch in sanierten Altbauten dazu, dass das Haus nicht mehr „atmen“ kann – Feuchtigkeit, die durch die normale Nutzung der Wohnung entsteht, kann nicht mehr über undichte Stellen im Gebäude abgeführt werden.



Bei der alltäglichen Wohnungsnutzung fallen große Mengen an Feuchtigkeit an. Nehmen wir einen 4-Personen-Haushalt: die Bewohner produzieren pro Tag rund zwölf Liter Wasser. Das ist etwas mehr als ein voller Wassereimer. Sie müssten also sieben

Mal am Tag für zehn Minuten stoßlüften, um diese Feuchte wieder aus Ihrer Wohnung zu „lüften“. Das muss permanent erfolgen, also etwa alle drei Stunden. Die Umsetzung ist aufgrund von Arbeits- und Schlafzeiten praktisch nicht möglich.



Und auch wenn es keinen offensichtlichen Schimmelbefall oder keine Feuchteschäden gibt, können bei schlechter Belüftung Beschwerden auftreten. Anwesende Bewohner produzieren Kohlenstoffdioxid, das abtransportiert und durch Sauerstoff ersetzt werden muss. Für eine gute Luftqualität benötigt man einen kontinuierlichen Luftaustausch von 30 m³ pro Stunde und Person. Der ständige Luftaustausch ist wichtig, weil eine zu hohe CO₂-Konzentration Beschwerden wie Konzentrationsschwäche und Kopfschmerzen verursachen kann.

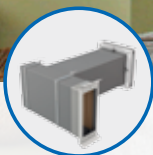
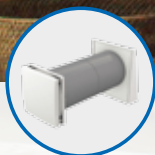
Verbrauchte Luft senkt also nicht nur Ihre Leistungsfähigkeit, sie ist auch schlecht für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.



Die herkömmliche Fensterlüftung reicht bei gedämmten Gebäuden und Neubauten nicht mehr aus, um die gesamte entstandene Feuchtigkeit zu entfernen und gesundheitlichen Beschwerden durch zu wenig Sauerstoff vorzubeugen.



Fensterlüftung kann ein Vermieter nicht vorschreiben, da permanentes Stoßlüften nicht der übliche Zweck einer Wohnung ist und für den Mieter unzumutbar ist (mehrere Gerichtsurteile).



Für ein gesundes Wohnraumklima sorgt eine automatische Lüftungsanlage, z. B. von inVENTer, die selbstständig verbrauchte Luft ab- und frische Luft zuführt. Durch die hohe Wärmerückgewinnung (bis zu 91 Prozent) des inVENTer-Lüftungssystems nutzen Sie zusätzlich Ihre wertvolle Heizenergie effizient.

EnEV und DIN 1946-6

Bestimmungen der EnEV 2014

Laut Energieeinsparverordnung EnEV 2014 sind „zu errichtende Gebäude (...) so auszuführen, dass der zum Zwecke der Gesundheit und Beheizung erforderliche Mindestluftwechsel sichergestellt ist.“ Dieser Mindestluftwechsel ist für Wohnräume in der DIN 1946-6 festgelegt. Für die DIN-gerechte Planung Ihres Neubaus oder bei Sanierung stellt inVENTer ein kostenfreies Berechnungstool zur Verfügung. Unser Team unterstützt Sie bei der Erstellung eines DIN-konformen Lüftungskonzeptes.



Bestimmungen der DIN 1946-6

Lüftungstechnische Maßnahmen sind für neue und sanierte Gebäude notwendig, da aufgrund der hohen Gebäudedichtheit die meisten Gebäude es nicht mehr schaffen zu „atmen“.

In der DIN 1946-6 wurde deshalb festgelegt, dass bei Neubauten oder bei der energetischen Sanierung von Gebäuden ein Lüftungskonzept erstellt werden muss.

Bei der Sanierung ist ein Lüftungskonzept erforderlich, wenn:

- ☒ in einem Einfamilienhaus mehr als 1/3 der vorhandenen Fenster getauscht oder mehr als 1/3 der vorhandenen Dachfläche abgedichtet werden,
- ☒ in einem Mehrfamilienhaus mehr als 1/3 der vorhandenen Fenster ausgetauscht werden.

Grundsätzlich kann man sagen, dass ventilatorgestützte Lüftung immer dann notwendig ist, wenn die Lüftung durch Fensterlüftung sowie Fugen und Undichtigkeiten nicht abgedeckt werden kann (Erhalt der Bausubstanz durch Vermeidung von Schimmel).

Das heißt, wenn nicht mehr genügend verbrauchte Luft abgeführt wird und nicht mehr genug frische Luft in den Raum strömt, sollte eine automatische Lüftung eingebaut werden, die genau das übernimmt. So sind Gebäude und Bewohner geschützt.

Lüftung nach DIN 1946-6



Welche Arten von Lüftung sind relevant für Ihre Planung?

Die DIN, die sich mit der Lüftung von Wohnungen beschäftigt (DIN 1946-6), schreibt vor, dass Feuchteschutzlüftung immer unabhängig vom Nutzer sichergestellt werden muss (Bautenschutz). Bei ventilatorgestützter Lüftung, z. B. mit Hilfe von inVENTer ist aber grundsätzlich nach Nennlüftung auszulegen. Damit werden sowohl der Bautenschutz als auch die hygienischen und gesundheitlichen Bedürfnisse der Bewohner berücksichtigt.

Feuchteschutzlüftung

Definition: Die Feuchteschutzlüftung ist die Grundlüftung zur Vermeidung von Feuchteschäden in Abhängigkeit vom Wärmeschutzniveau des Gebäudes bei teilweise reduzierten Feuchtelasten. Diese Stufe muss ständig und ohne Beteiligung der Nutzer sicher gestellt sein.

Das bedeutet für Sie:

Das Ziel der Feuchteschutzlüftung ist, Schimmelpilz- und Feuchteschäden im Gebäude zu verhindern. Sie dient also nur dem Schutz der Bausubstanz und beachtet nicht, dass auch Sie in gesunder Luft leben wollen. Wichtig ist, dass auch dann zum Feuchteschutz gelüftet werden muss, wenn längere Zeit kein Nutzer anwesend ist (z. B. Urlaub) (Minimalbetrieb).

Nennlüftung

Definition: Die Nennlüftung beschreibt die notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen und gesundheitlichen Erfordernisse sowie des Bautenschutzes bei Normalnutzung der Wohnung. Der Nutzer kann hierzu teilweise mit aktiver Fensterlüftung herangezogen werden.

Das bedeutet für Sie:

Das Ziel der Nennlüftung ist, für gesunde Raumluft der anwesenden Bewohner zu sorgen und Schimmelpilz- und Feuchteschäden im Gebäude zu verhindern. Sie haben also den Vorteil, dass nicht nur die Bausubstanz geschützt ist, sondern auch Ihre Gesundheit sichergestellt wird.

Die Nennlüftung ist die notwendige Lüftung bei der normalen täglichen Nutzung einer Wohnung.

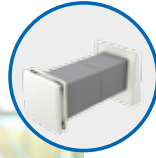


inVENTer-Lüftungsanlagen sind grundsätzlich nach Nennlüftung ausgelegt.

So schafft inVENTer Wohnqualität und Sie genießen das ganze Jahr gesunde Luft in Ihrem Zuhause.



Dezentrale Lüftungsanlagen



Häufig nehmen wir das Raumklima zuhause oder am Arbeitsplatz als gegeben hin. Zwar werden zu hohe oder zu niedrige Temperaturen noch bewusst wahrgenommen, aber bereits bei der Luftfeuchtigkeit reicht das subjektive Empfinden als Bewertungskriterium oft nicht aus.

Neben der herkömmlichen Fensterlüftung, die aufgrund der stärkeren Gebäudedämmung viel häufiger notwendig wäre, besteht die Möglichkeit Lüftungsanlagen einzubauen. Eine flexible Alternative bieten dezentrale Anlagen für Wohnraumlüftung.

Einbau in die Außenwand



Dezentrale Lüftungssysteme können sowohl bei Sanierungen als auch beim Neubau einfach in die Außenwand eingesetzt werden. Bei vorbereiteter Wandöffnung kann die Montage pro Lüftungsgerät in weniger als 2 Stunden fertiggestellt werden. Es müssen weder Kanäle verlegt, noch spezielle Besonderheiten bei der Wartung berücksichtigt werden.

Kompetenter Service



Die Erfahrung hat gezeigt, dass selbst für Fachkräfte, die bislang noch nicht mit dezentralen Lüftungssystemen in Berührung kamen, der Einbau keine größere Hürde darstellt. Und sollten dennoch einmal Unklarheiten auftreten, stehen bei inVENTer kompetente Fachkräfte als Ansprechpartner zur Verfügung.

Fragen? service@inventer.de | Telefon 036427 211-0



Lange Lebensdauer

„Durch die Haussanierung haben wir praktisch ein Energiesparhaus. In derartigen Gebäuden sind Lüfter ja heutzutage unerlässlich. Meine inVENTer-Lüfter sind immer noch in Betrieb, und das nach mehr als 10 Jahren.“

Familie Schrade

Funktionsweise

Das inVENTer-Lüftungssystem besteht aus paarweise angeordneten Lüftungsgeräten. Sie arbeiten immer im Gegentakt.

Leise wie ein Flüstern dreht sich der Ventilator Ihres inVENTer-Lüftungssystems 70 Sekunden lang in eine Richtung und transportiert die verbrauchte Luft nach außen. Dabei speichert der innere Keramik Kern die Wärme der Luft aus dem Innenraum.

Anschließend ändert sich die Drehrichtung. Frische Luft von außen wird aufgenommen, im Keramikwärmespeicher erwärmt und in den Raum abgegeben. Wertvolle Heizenergie wird effizient genutzt.

Sie bedienen die inVENTer-Lüftungssysteme intuitiv mit den passenden inVENTer-Reglern. Mittels unterschiedlicher Betriebsmodi kann die Stärke der Lüftung individuell eingestellt werden. Die wichtigsten Bestandteile des inVENTer-Systems sind der Keramikwärmespeicher, der Reversierventilator, die verschließbare Innenblende mit Staub- oder Pollenfilter sowie die pulverbeschichtete Wetterschutzhaube.

Ihr Zusammenspiel sorgt für eine optimale Wohlfühlatmosphäre in Ihrem Zuhause.

- 1 Ventilator im Abluftmodus
- 2 Ventilator im Zuluftmodus



inVENTer richtig einplanen

EnEV und DIN 1946-6

Die EnEV verlangt die Sicherstellung des Mindestluftwechsels (§ 6.2). Der Nachweis dafür geschieht über die DIN 1946-6 mit einem sogenannten Lüftungskonzept. Das Lüftungskonzept ist von demjenigen zu erstellen, der eine lüftungstechnisch relevante Änderung an einem Altbau vornimmt oder einen Neubau plant. Das kann beispielsweise der Handwerker sein, der neue Fenster einbaut oder das Dach dämmt. Genauso werden Planer bzw. Architekten im Zuge eines Neubaus in die Pflicht genommen.

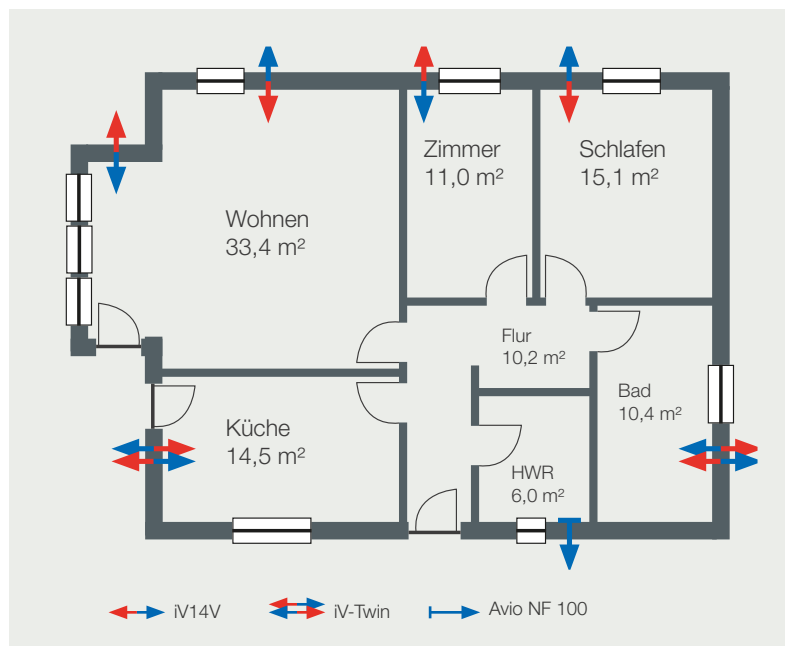
inVENTer-Werksvertretungen

Unsere inVENTer-Werksvertretungen sind Ihre qualifizierten Ansprechpartner bei Fragen rund um das Thema Wohnraumlüftung. Die Erstellung eines Lüftungskonzeptes inklusive Auslegung und Planungsvorschlag durch unsere Lüftungsplaner anhand Ihres Grundrisses erfolgt für Sie kostenfrei. Alle wichtigen Daten finden Sie dort auf einen Blick.

KfW-Anforderungen „Energieeffizient Bauen“

Durch die Eingabe der Werksdaten der inVENTer-Lüftung in der Berechnung nach EnEV erreichen Sie oftmals in Kombination mit einer Gas-Brennwertherme die Anforderungen an ein KfW-Effizienzhaus 70 und übererfüllen damit die Anforderungen des EEWärmeG.

Ein Berechnungsbeispiel



Beispiel für eine typische Nutzungseinheit mit energetischer Bewertung, Luftvolumenströmen und Anzahl der notwendigen inVENTer-Geräte (Beispielgrundriss).

Energetische Bewertung	
Heizarbeit $q_{L,g,HE,WFRG}$ (kWh/m²a)	20,6
Hilfsenergie $p_{el,vent}$ (W/m³/h)	0,10
Hilfsenergie $q_{L,g,HE,WFRG}$ (kWh/m²a)	0,6
Heizarbeit/Jahr (kWh/a)	2070,5
Hilfsenergie/Jahr (kWh/a)	62,9

(Nach DIN 4701-10:2003-08)

Volumenströme					
	Soll $q_{v,ges}$	Soll Ventilator	Einstellg. Regler	Ist $q_{v,vent}$	LVS pro Person
Feuchteschutzlüftung FL	37,7	24,4	25 %	82,3	41,2
Reduzierte Lüftung RL	87,9	74,7	25 %	82,3	41,2
Nennlüftung NL	125,6	112,4	40 %	112,5	56,2
Intensivlüftung	163,2	150,0	65 %	152,7	76,4

Zusammenfassung	
Infiltrationsvolumenstrom (m³/h)	13,2
Anlagenluftvolumenstrom (m³/h)	112,5
Gesamtluftvolumenstrom (m³/h)	127,2
Gesamtluftvolumenstrom/Person (m³/h)	64
Anlagenluftwechsel (1/h)	0,45
Gesamtluftwechsel (1/h)	0,51
Wärmebereitstellungsgrad	0,86

(Lüftungsstufen nach DIN 1946-6 q_v in m³/h)

Alle Angaben bei Reglereinstellung 40 % und 60 Minuten Betriebszeit des Avio N 100 pro Tag

Informationen für Energieberater

KfW-Anforderungen „Energieeffizient Bauen“

Durch die Eingabe der Werksdaten der inVENTer-Lüftung in der Berechnung nach EnEV erreichen Sie oftmals in Kombination mit einer Gas-Brennwertherme die Anforderungen an ein KfW-Effizienzhaus 70 und übererfüllen damit die Anforderungen des EEWärmeG.

Werte für den iV14R/V in Hottgenroth (Beispiel)

The screenshot shows the 'inVENTer' software interface for a 'Beispielberechnung' (example calculation) of a 'Gas + Lüftung Inverter KfW 70' system. The main window is titled 'Lüftungsanlage' (Ventilation System) and is set to 'dezentrale Lüftungsanlage' (decentralized ventilation system). The configuration includes a volume-based fan performance of 0,09 W/(m³/h) and a power supply of 'Gleichstrom (DC)'. The results show a heating energy requirement of 20,2 kWh/m² and a primary energy requirement of 48,17 kWh/m².

Callout 1: Für den iV14R/V geben Sie eine volumenbezogene Ventilatorleistung von 0,09 ein. Die Stromversorgung erfolgt über Gleichstrom.

Callout 2: Sie erreichen ein KfW-Energieeffizienzhaus 70.

Callout 3: Der Wärmebereitstellungsgrad beträgt 89%. Es wird keine Frostschutzfunktion benötigt, richtig ist hier intermittierender Frostschutzbetrieb.

Häufige Fragen

Sind inVENTer-Geräte Wärmebrücken?

Das inVENTer-Lüftungssystem ist keine Wärmebrücke, solange es im Modus Wärmerückgewinnung arbeitet. Der Wärmespeicher befindet sich in der Regel in der Ebene der Wärmedämmung.

Wie viel Energie kann gespart werden?

Unter Berücksichtigung des geringen zertifizierten Stromverbrauchs von 0,09 W/(m³/h) (iV14R/V) ergibt sich eine spezifische Energieersparnis von bis zu 17 kWh/m²a (100 % der Wohnfläche mit Wärmerückgewinnung, Stromverbrauch berücksichtigt). Aus einem Niedrigenergiehaus ohne Wärmerückgewinnung wird mit geringem technischen Aufwand mitunter ein Passivhaus.

Wie gut entfeuchtet das inVENTer-System?

Sie erzielen ganzjährig ein angenehmes Raumklima mit einer relativen Feuchtigkeit zwischen 40 % und 70 %. Feuchteschäden werden vermieden bzw. vorhandene Probleme werden deutlich reduziert (die Ursachen müssen in jedem Fall beseitigt werden). Ohne Regelungstechnik wird vom Frühjahr bis Herbst maximal entfeuchtet und im Winter die Raumluft hygienisch befeuchtet.

Welche Möglichkeiten haben Allergiker?

Staub, Pollen und allergene Partikel aus Stoffen, Textilien und mangelhaften Baumaterialien im Wohnbereich werden deutlich reduziert. Allergiker können aufatmen. Entscheiden Sie sich je nach Anspruch für den wiederverwendbaren Staubfilter, den Feinfilter oder den elektrostatischen Pollenfilter.

Wie gut ist der Schallschutz?

Gegenüber geöffneten Fenstern erreichen Sie durch das inVENTer-System deutlich verbesserte Schallwerte. Wir unterscheiden zwischen Schallemission (Wie laut ist der Lüfter?) und dem Schalldurchgang (Wie laut ist der Straßenlärm im Raum?). Zusätzliche Schallschutzmaßnahmen sind möglich.

Was ist beim Einbau eines Kamins zu beachten?

Ist der Kamin raumluftabhängig, muss das Lüftungssystem automatisch bei Erreichen eines Unterdrucks von 4 Pa abgeschaltet werden. Halten Sie in jedem Fall vor dem Einbau Rücksprache mit Ihrem Schornsteinfegermeister. Näheres dazu in der DIBt-Zulassung unter 3.1.5.

Kann ich Kellerräume belüften?

inVENTer-Lüfter eignen sich bedingt für beheizte Kellerräume. In Kellerräumen gibt es oft „kalte Ecken“. Das Zuführen frischer Außenluft kann dort – besonders im Sommer – zur Unterschreitung der Taupunkttemperatur und somit zu einer zusätzlichen Befeuchtung der Wände führen. Da die Ursachen der kalten Flächen oft nicht bekannt sind, kann keine Garantie / Gewähr für einen langfristig „gesunden Betrieb“ übernommen werden. Baufehler können in der Regel nicht durch Lüftung kompensiert werden – als begleitende und ergänzende Maßnahme können sie eine Lösung des Problems bieten. Sprechen Sie dazu Ihre zuständige Werksvertretung an.

Passivierung der Außenfassade in feuchtegefährdeten Gebieten

In Gebieten mit hoher Luftfeuchte kann es zum Algenbefall der Fassade und der Umgebung um die inVENTer-Wetterschutzhauben kommen. Benutzen Sie fungizide und hydrophobe zertifizierte Putze.

Wie hygienisch ist die Feuchterückgewinnung?

Auf dem hocheffizienten keramischen Wärmespeicher kondensiert ab Herbst bis Frühjahr ein Teil der Abluftfeuchte. Diese Feuchtigkeit befeuchtet die Oberfläche der dichten Keramik nur oberflächlich. Sie dient der Befeuchtung der trockenen Zuluft in den kalten Jahreszeiten. Im Modus Wärmerückgewinnung wird die Keramik daher im 70-Sekunden-Takt abwechselnd befeuchtet und getrocknet. Dies verhindert Keimbildung im inVENTer-Lüftungsgerät.

Kann ich das Bad und die Küche belüften?

Praktische Erfahrungen mit dem Einzelraum-Lüftungsgerät iV-Twin zeigen: Das Bad trocknet schnell ab. Sollte doch einmal „dicke Luft“ sein, schalten Sie den Regler 10 Minuten auf „Durchlüftung“. Bei gelegentlich genutzten kleinen Räumen empfehlen wir ein inVENTer-Abluftsystem. Die Lüftung der Küche ist ebenfalls mit dem iV-Twin möglich. Allerdings sollte beim Kochen hauptsächlich die Abluft-/Umlufthaube benutzt werden, um Kochgerüche zu vermeiden. Bitte beachten Sie hierzu auch die Hinweise der DIBt-Zulassung.

Wie kann ich inVENTer-Geräte synchronisieren?

Sollten Sie Probleme mit der paarweisen Verkabelung der inVENTer-Geräte haben, setzen Sie pro inVENTer-Lüfter einen Regler ZR8 ein. Sofern beide Regler auf einem Sicherungskreis liegen, führt das Ein- und Ausschalten der Sicherung zur Synchronisierung des Umschaltimpulses bei allen angeschlossenen Reglern.

Was ist passive Kühlung?

Die Wärmerückgewinnung ist eine Art Sperre für die Wärme. Das inVENTer-System lässt die Luft in den Raum hinein und aus dem Raum heraus, der Wärmefluss wird jedoch in beide Richtungen verhindert. Im Sommer wird so die Wärme draußen gehalten und im Winter verbleibt sie im Raum.

Was ist Sommerkühlung / Rücktemperierung?

Heiße Tage führen besonders bei großen Glasflächen zu Überhitzungen im Wohnbereich. Ein Teil dieser Energie kann in Mitteleuropa in den kühleren Sommernächten beseitigt werden, indem nachts die Wärmerückgewinnung abgeschaltet wird. Kühle Frischluft strömt in die Zulufräume (z. B. Schlafzimmer), warme Abluft strömt aus den Ablufträumen (z. B. Wohnzimmer). Die aktive Nutzung dieses Kühleffektes genügt oft in Mitteleuropa.

Wie laufen Planung, Berechnung, Lieferung, Einbau und Rücknahme ab?

Mit Hilfe unseres Berechnungs-Tools erstellen unsere Werksvertretungen einen maßgeschneiderten Lüftungsvorschlag für Ihr Lüftungskonzept und ein Angebot. Die Erstellung des Lüftungskonzepts ist Aufgabe des zuständigen Architekten bzw. Planungsbüros. Nach der Bestellung liefern wir Ihnen Ihr Material bei überschaubaren Mengen in wenigen Arbeitstagen mit dem Paketdienst. Der Einbau erfolgt durch den Heizungsinstallateur, den Elektriker oder durch den Kunden in ca. einer Stunde pro Gerät bei vorbereiteter Wandöffnung. Für eine praxisnahe und detaillierte Montageanweisung nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrer zuständigen Werksvertretung auf.

Wie ist die Gewährleistung und was mache ich bei Reklamationen?

Sie haben eine gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren beginnend mit der Anlieferung. Zusätzlich gewähren wir auf den keramischen Wärmespeicher eine Garantie von acht Jahren. Sollte bei der Anlieferung etwas fehlen, reklamieren Sie bitte zeitnah. Sollte etwas nicht funktionieren, sprechen Sie bitte mit Ihrer zuständigen Werksvertretung oder unserer Service-Abteilung. Oft sind nur Kabel vertauscht oder Stecker nicht gesteckt worden. In jedem Fall bekommen Sie kurzfristigen Ersatz. Jede Rücksendung wird geprüft und die Ursache des Fehlers wird analysiert.

Für Architekten und Planer: DXF- und DWG-Zeichnungen



Für Ihre Planung der inVENTer-Lüftungssysteme stehen Ihnen auf unserer Homepage **www.inventer.de** auf den jeweiligen Produktseiten DXF- und DWG-Zeichnungen der Lüftungsgeräte zum kostenfreien Download zur Verfügung.

Vorbereitungs- und Fertigstellungssets für inVENTer-Lüftungssysteme



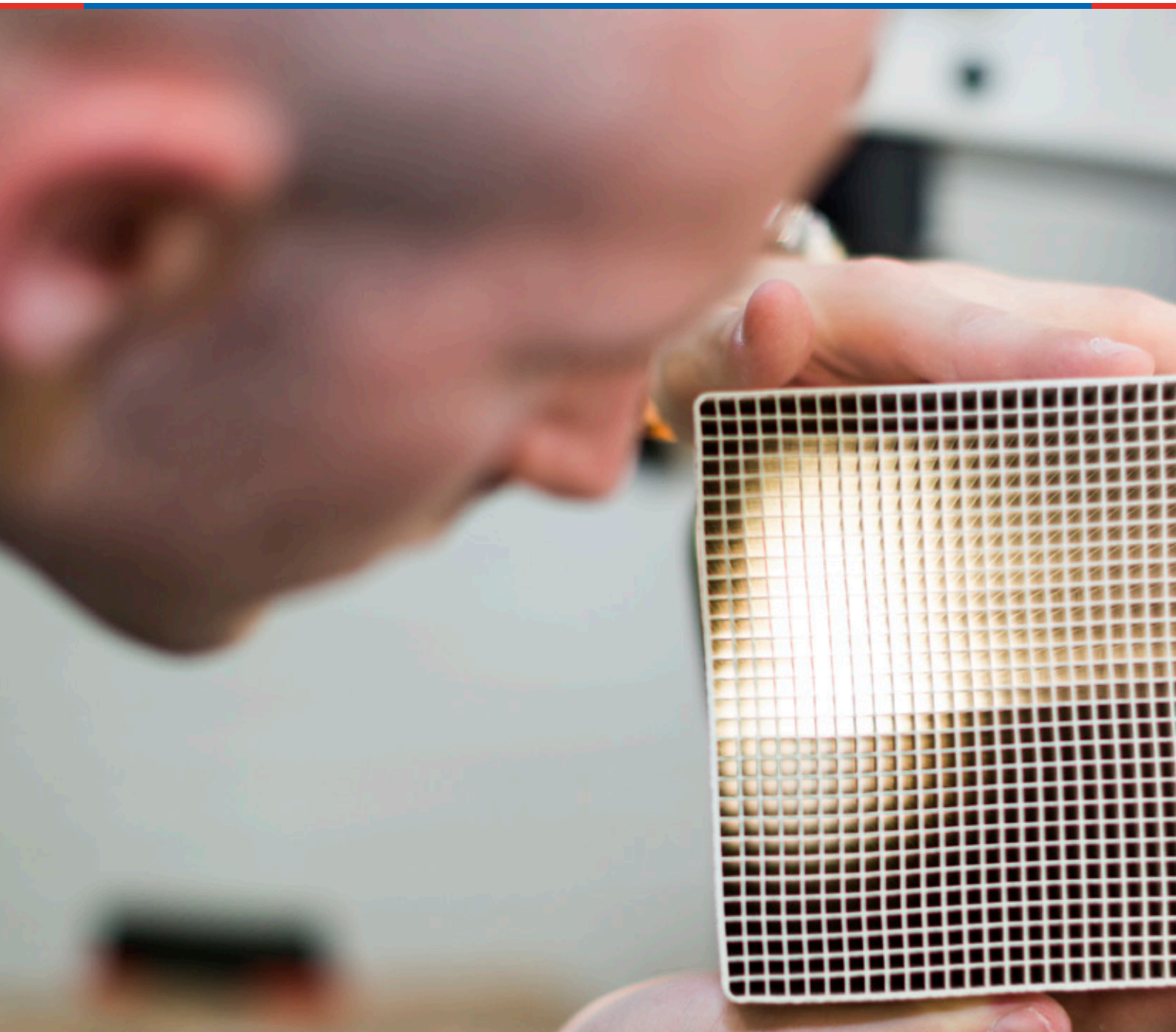
Für alle inVENTer-Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung sind Vorbereitungs- und Fertigstellungssets verfügbar.

Mit dem Vorbereitungsset bereiten Sie während der Bauphase alles Nötige für den späteren Einsatz des inVENTer-Lüftungssystems vor.

Lieferumfang: Wandeinbauhülse, Wetterschutzhaube, Styroporscheibe, Beipackbeutel, Montageanleitung

Das Fertigstellungsset können Sie nach Abschluss des Um- oder Neubaus ganz einfach von innen montieren.

Lieferumfang: Einschub mit Ventilator und Keramik-Wärmespeicher, Innenblende, Beipackbeutel, Montageanleitung



Lüftungssysteme

mit Wärmerückgewinnung

inVENTer iV12-Smart



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

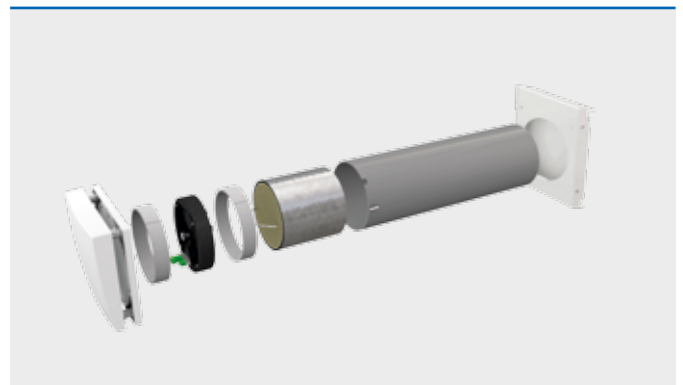


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 80%.

Kompaktgerät für Neubau und Sanierung.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Wandeinbaublock D180

Schema Wandeinbau

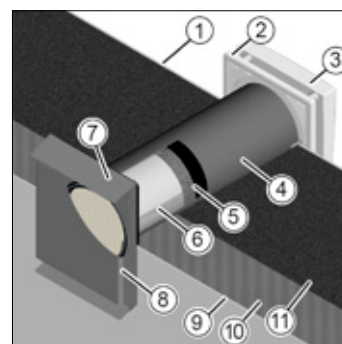


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Abdeckung Innenblende
- 4) Wandeinbauhülse
- 5) Reversierventilator mit Filzstreifen
- 6) Wärmespeicher
- 7) Grundplatte Wetterschutzhaube
- 8) Abdeckung Wetterschutzhaube
- 9) Außenputz
- 10) Dämmung
- 11) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende V220x200, Flair

Varianten der Außenabdeckung

(Wetterschutzhauben)

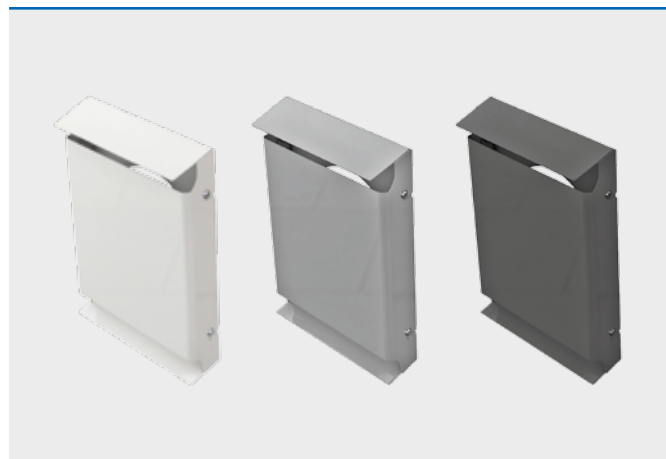


Abb. 5: Wetterschutzhaube-Smart weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 180 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 160 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 80 %
Luftvolumenstrom	7,5 – 23 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	15 – 46 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,1 – 0,13 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 44 dB(A)
Normschallpegeldifferenz	34 – 42 dB
Maße Innenblende (V220x200 / Flair)	B x H 223 x 203 mm / 233 x 233 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H 222 x 285 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

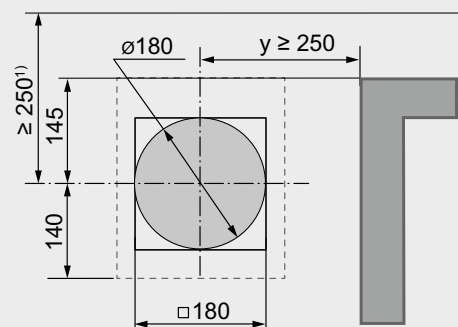
Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 250 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



- 1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand
Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Laibung (Sturz) anbringen, Dämmstärke und evtl. Rollladen beachten

Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV12-Smart Corner



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

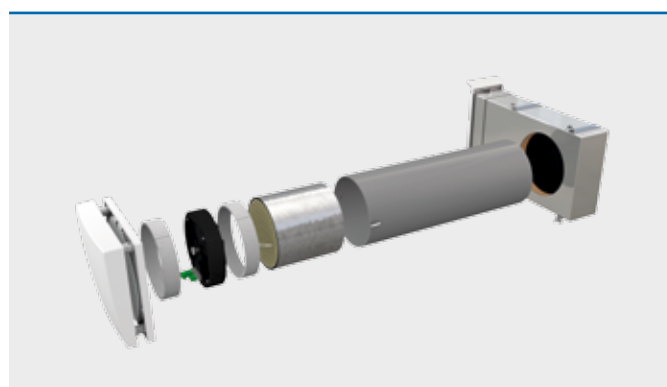


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 80%. Kompaktgerät für Neubau und Sanierung mit Corner-Kanal als Laibungsvariante.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Flachkanal Corner mit Laibungsgitter

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Wandeinbaublock D180

Schema Wandeinbau

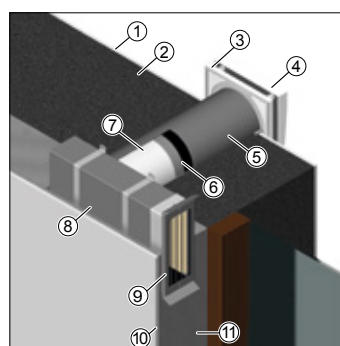


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Mauerwerk
- 3) Grundplatte Innenblende
- 4) Abdeckung Innenblende
- 5) Wandeinbauhülse
- 6) Reversierventilator mit Filzstreifen
- 7) Wärmespeicher
- 8) Flachkanal
- 9) Laibungsgitter
- 10) Außenputz
- 11) Dämmung

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende V220x200, Flair

Varianten der Außenabdeckung

(Laibungsgitter)



Abb. 5: Laibungsgitter weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 180 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 160 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 80 %
Luftvolumenstrom	7,5 – 23 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	15 – 46 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,1 – 0,13 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 44 dB(A)
Maße Innenblende (V220x200 / Flair)	B x H 223 x 203 mm / 233 x 233 mm
Maße Laibungsgitter	B x H 104 x 282 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten. Mindestwandstärke: 230 mm. Die Stärke der Außenwanddämmung muss mindestens 120 mm betragen.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

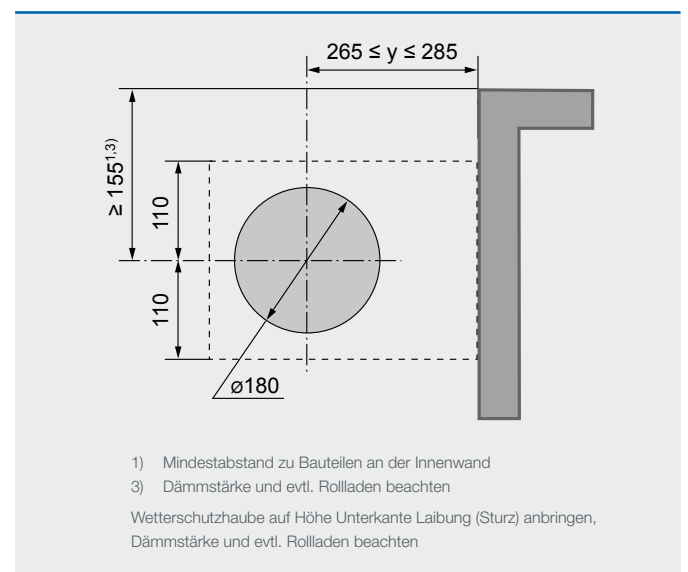


Abb. 6: Schema Wandöffnung, Flachkanal 400 mm

inVENTer iV12-Smart Ohio

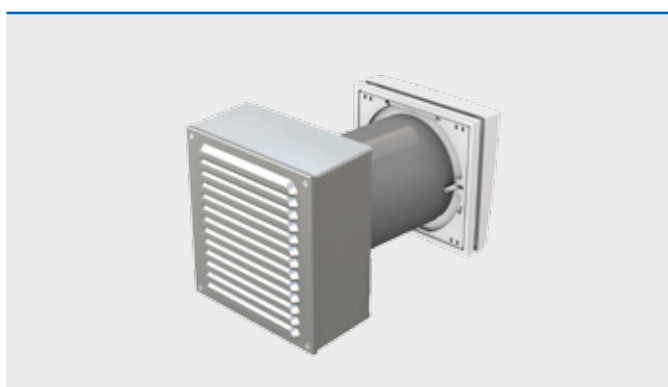
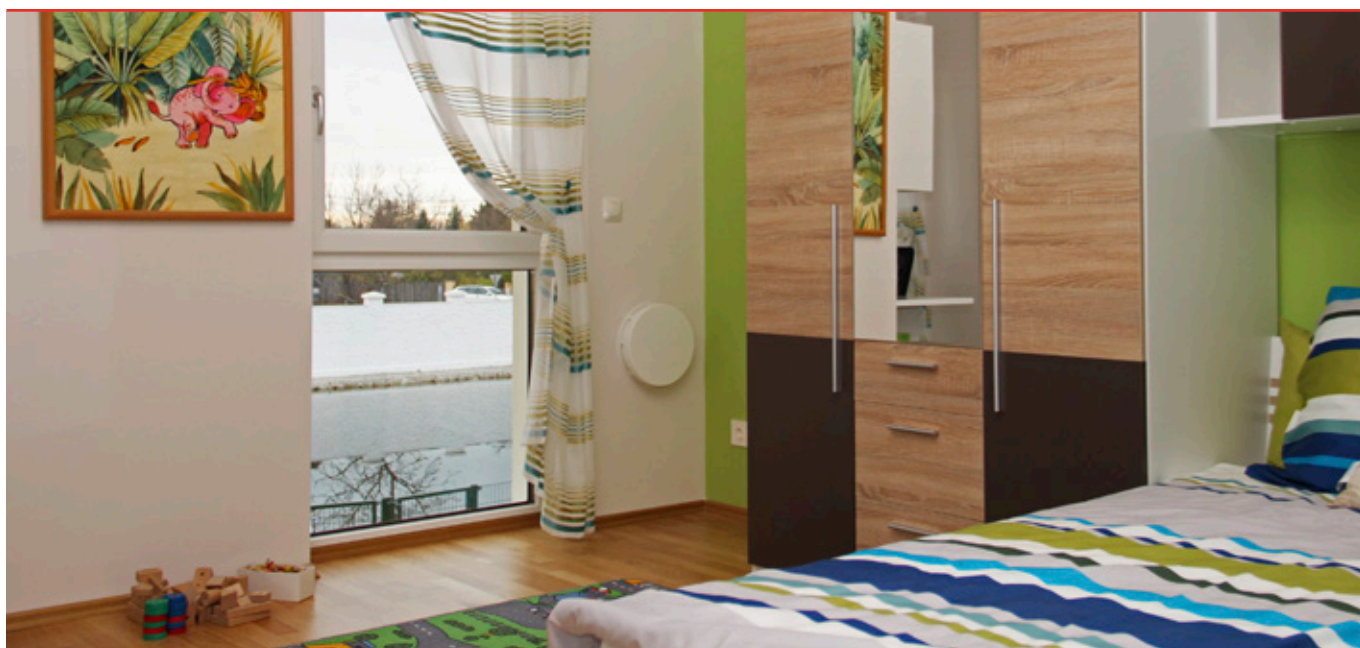


Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

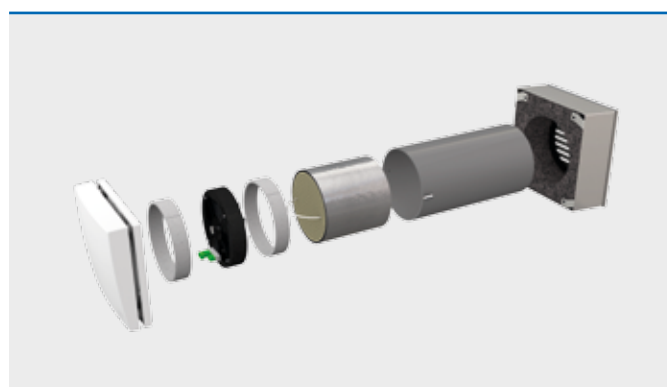


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 80%.

Für dünne Außenwände mit geringer Wandstärke.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube Ohio

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Wandeinbaublock D180

Schema Wandeinbau

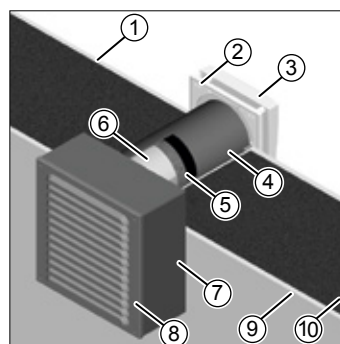


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Abdeckung Innenblende
- 4) Wandeinbauhülse
- 5) Reversierventilator mit Filzstreifen
- 6) Wärmespeicher
- 7) Metallhülse mit Neopor®-Einsatz
- 8) Wetterschutzgitter
- 9) Außenwand
- 10) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende V220x200, Flair

Außenabdeckung

(Wetterschutzhaube)

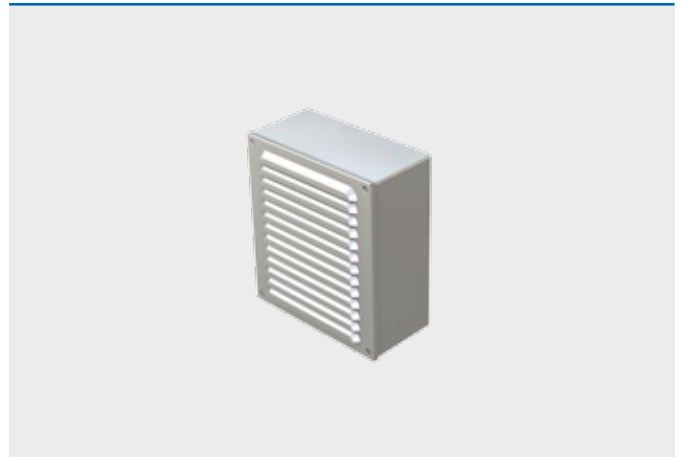


Abb. 5: Wetterschutzhaube Ohio, grau

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 180 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 160 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 80 %
Luftvolumenstrom	7,5 – 23 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	15 – 46 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,1 – 0,13 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 44 dB(A)
Maße Innenblende (V220x200 / Flair)	B x H 223 x 203 mm / 233 x 233 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H x T 230 x 247 x 110 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

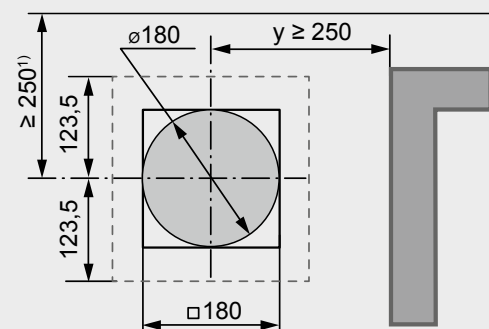
Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 160 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



- 1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand
Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Laibung (Sturz) anbringen, Dämmstärke und evtl. Rolläden beachten

Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV14R

[DIBt Z-51.3-156]



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

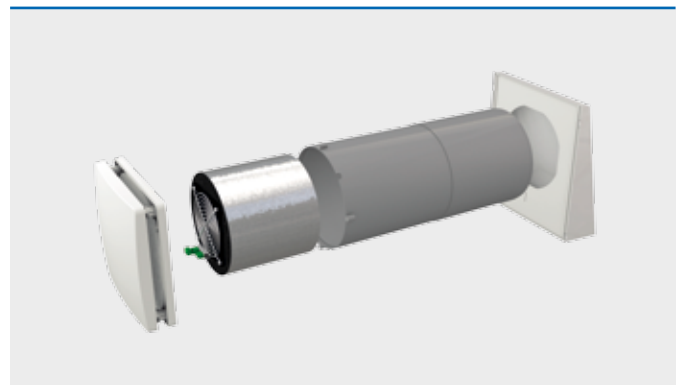


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%.

Für Sanierung und nachträglichen Einbau.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmung (Schalldämmmatte, Schalldämmeinsatz)

Schema Wandeinbau

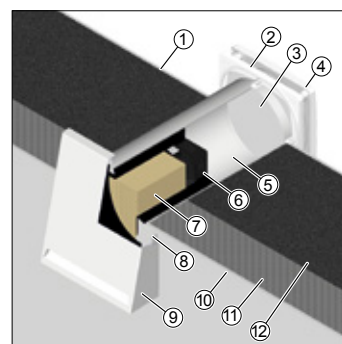


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Staubfilter
- 4) Abdeckung Innenblende
- 5) Wandeinbauhülse
- 6) Reversierventilator
- 7) Wärmespeicher
- 8) Grundplatte Wetterschutzhaube
- 9) Abdeckung Wetterschutzhaube
- 10) Außenputz
- 11) Dämmung
- 12) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Varianten der Außenabdeckung

(Wetterschutzhauben)

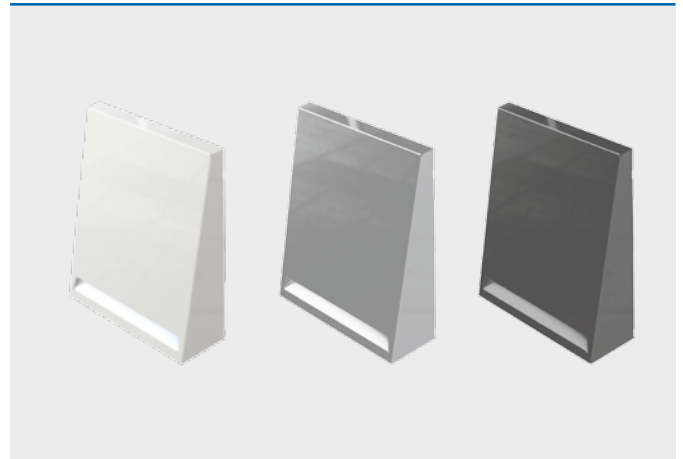


Abb. 5: Wetterschutzhaube-09 weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 225 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 200 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	12 – 27,5 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	24 – 55 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Normschallpegeldifferenz	36 – 42 dB
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H 279 x 313 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.
Mindestwandstärke: 250 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

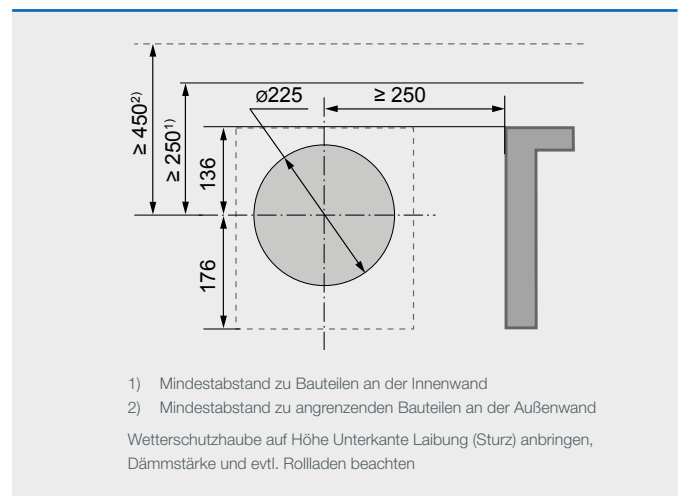


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV14R-Corner



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

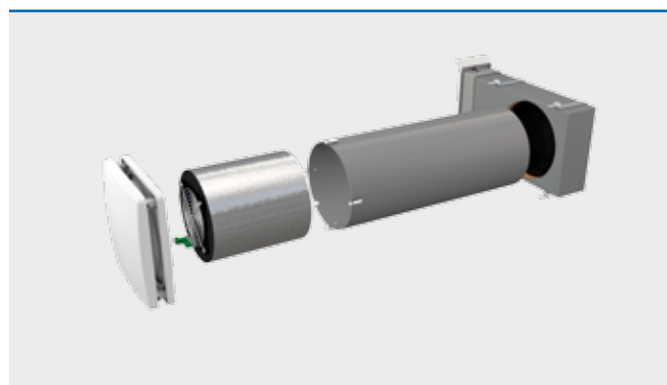


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%. Für Sanierung und nachträglichen Einbau mit Corner-Kanal als Laibungsvariante.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Flachkanal Corner mit Laibungsgitter

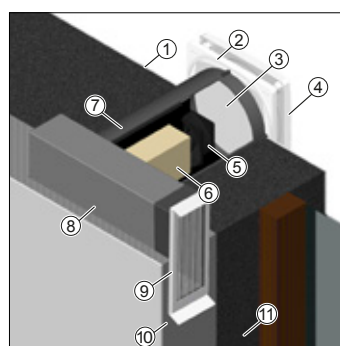
Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmung (Schalldämmmatte, Schalldämmeinsatz)

Schema Wandeinbau



- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Staubfilter
- 4) Abdeckung Innenblende
- 5) Reversierventilator
- 6) Wärmespeicher
- 7) Wandeinbauhülse
- 8) Flachkanal
- 9) Laibungsgitter
- 10) Dämmung
- 11) Mauerwerk

Abb. 3: Wandeinbau

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Varianten der Außenabdeckung

(Laibungsgitter)



Abb. 5: Laibungsgitter weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 210 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 200 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	10 – 25 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	20 – 50 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Normschallpegeldifferenz	42 dB
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Laibungsgitter	B x H 104 x 282 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten. Mindestwandstärke: 230 mm. Die Stärke der Außenwanddämmung muss mindestens 120 mm betragen.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

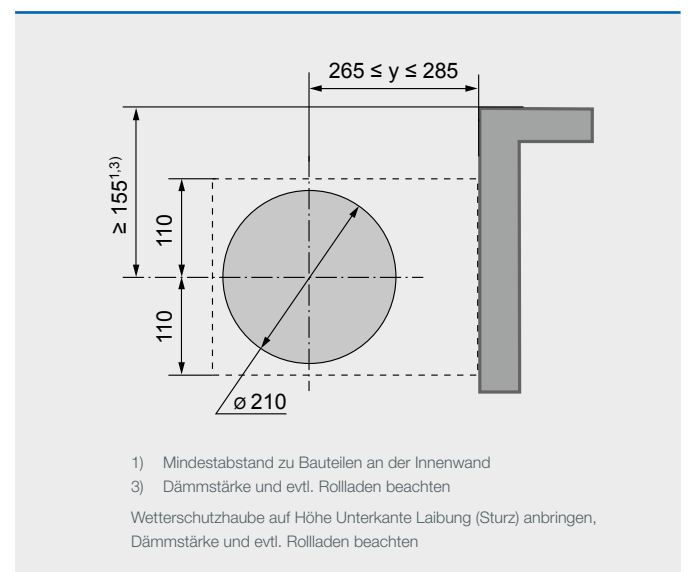


Abb. 6: Schema Wandöffnung, Flachkanal 400 mm

inVENTer iV14R-Sylt



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem



Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%. Für den Einsatz in Räumen unterhalb der Erdoberfläche, Souterrain, Tiefparterre.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse, Steigrohr mit Bogen und Kondensatablauf
- Innenblende
- Filter
- Spezial-Aufsatzhaube

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmeinsatz

Schema Wandeinbau

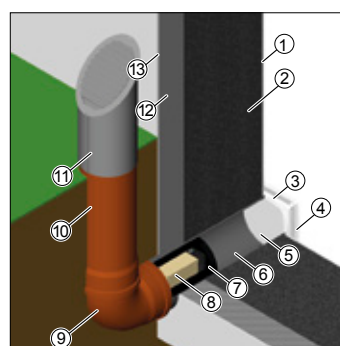


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Mauerwerk
- 3) Grundplatte Innenblende
- 4) Abdeckung Innenblende
- 5) Staubfilter
- 6) Wandeinbauhülse
- 7) Reversierventilator
- 8) Wärmespeicher
- 9) Rohrbogen
- 10) Steigrohr
- 11) Wetterschutzhaube Sylt
- 12) Dämmung
- 13) Außenputz

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Außenabdeckung

(Spezial-Aufsatzhaube)



Abb. 5: Spezial-Aufsatzhaube

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 210 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 200 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	10 – 25 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	20 – 50 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Aufsatzhaube	Ø 210 mm x H 450 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten. Mindestwandstärke: 250 mm. Die Einbautiefe unter der Erdoberfläche kann bis zu 400 mm betragen.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

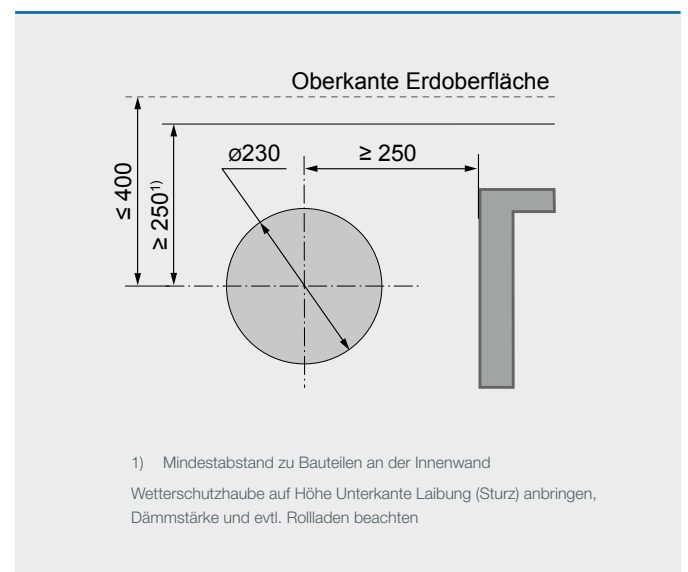


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV14R-Ohio

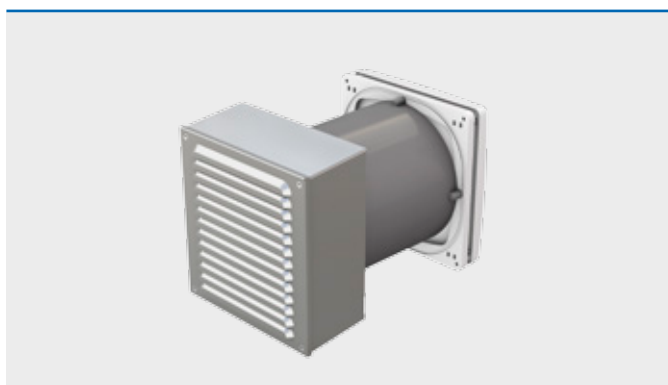


Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

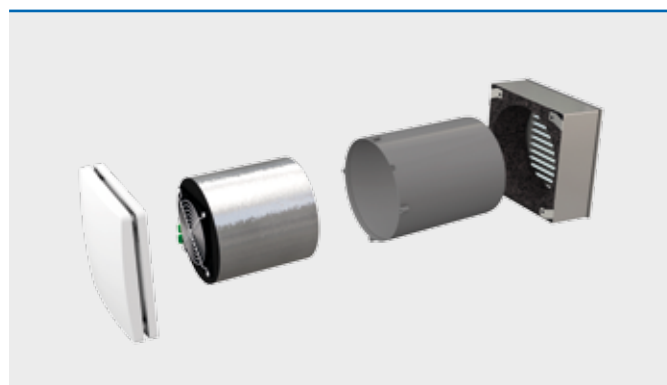


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%.

Für dünne Außenwände mit geringer Wandstärke.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube Ohio

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmeinsatz

Schema Wandeinbau

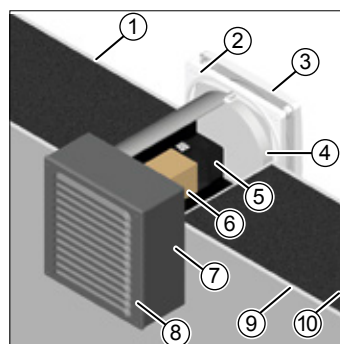


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Abdeckung Innenblende
- 4) Wandeinbauhülse
- 5) Reversierventilator
- 6) Wärmespeicher
- 7) Metallhülse mit Neopor®-Einsatz
- 8) Wetterschutzgitter
- 9) Außenwand
- 10) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Außenabdeckung

(Wetterschutzhaube)

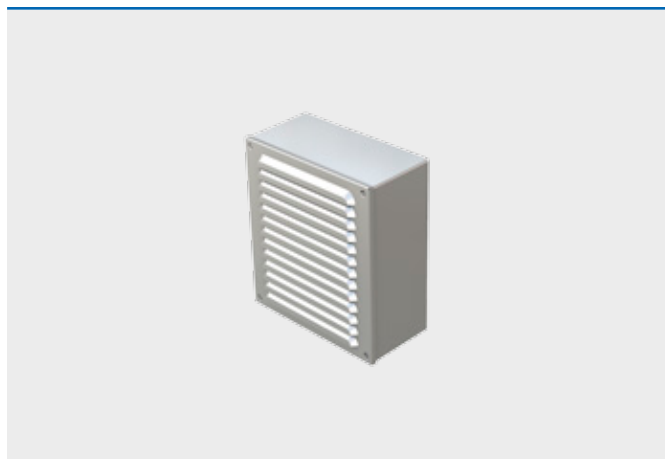


Abb. 5: Wetterschutzhaube Ohio, grau

Technische Daten

Wandöffnung	Ø 225 mm
Maße Wandeinbauhülse	Ø 200 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	10 – 25 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	20 – 50 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H x T 230 x 247 x 110 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 160 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

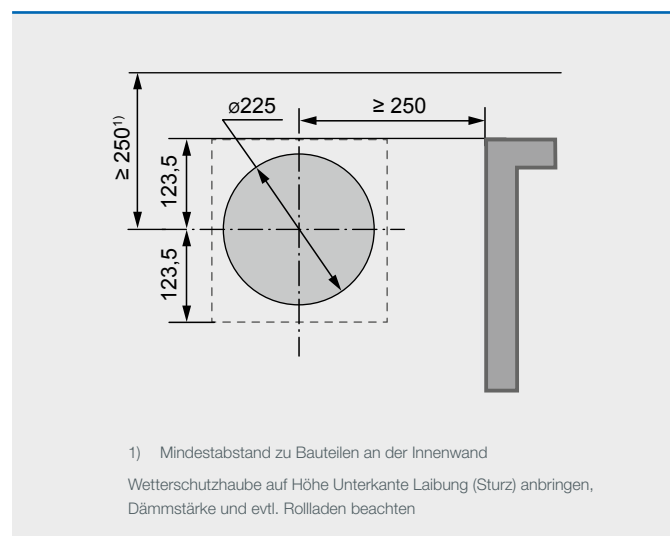


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV14V

[DIBt Z-51.3-156]



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

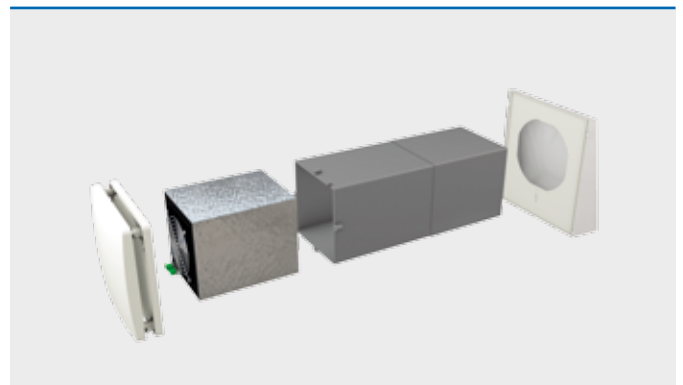


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%.

Für den Neubaubereich.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmung (Schalldämmmatte, Schalldämmeinsatz)

Schema Wandeinbau

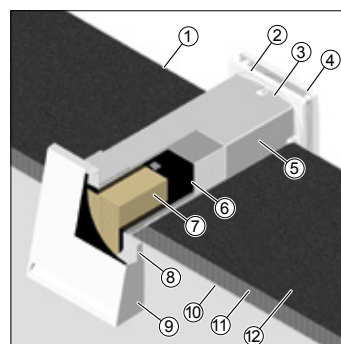


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Staubfilter
- 4) Abdeckung Innenblende
- 5) Wandeinbauhülse
- 6) Reversierventilator
- 7) Wärmespeicher
- 8) Grundplatte Wetterschutzhaube
- 9) Abdeckung Wetterschutzhaube
- 10) Außenputz
- 11) Dämmung
- 12) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Varianten der Außenabdeckung

(Wetterschutzhauben)

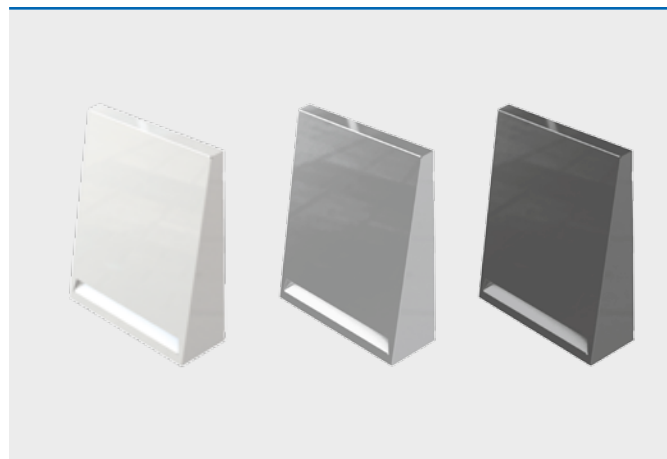


Abb. 5: Wetterschutzhaube-09 weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung	B x H 210 x 210 mm
Maße Wandeinbauhülse	B x H 177 x 177 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	13,5 – 28 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	27 – 56 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Normschallpegeldifferenz	36 – 42 dB
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H 279 x 313 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 250 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

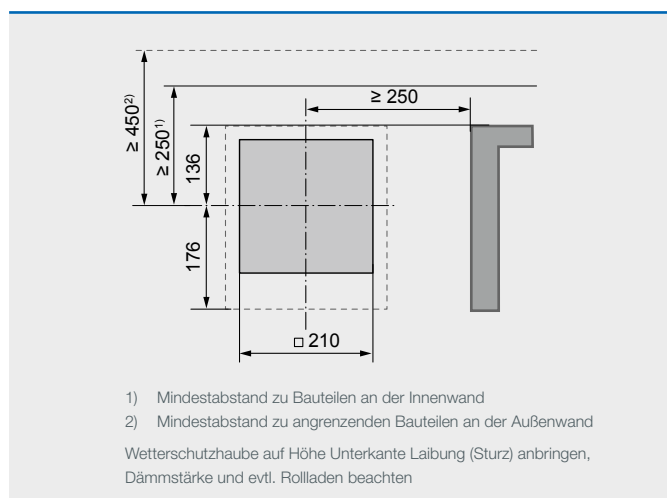


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV14V-Corner



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

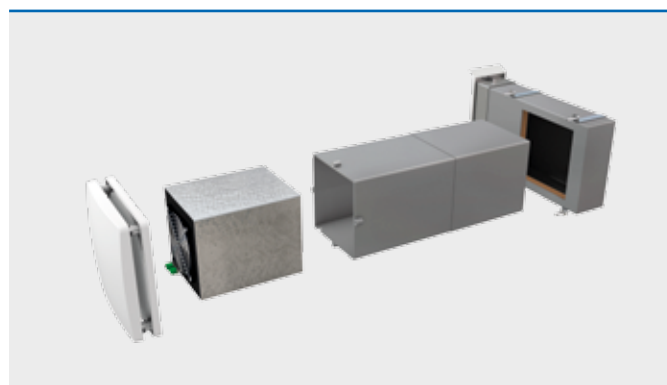


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%.
Für den Neubaubereich mit Corner-Kanal als Laibungsvariante. Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Flachkanal Corner mit Laibungsgitter

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmung (Schalldämmmatte, Schalldämmeinsatz)

Schema Wandeinbau

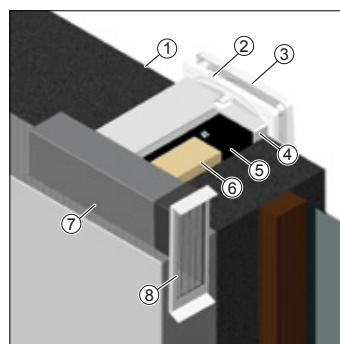


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Abdeckung Innenblende
- 4) Wandeinbauhülse
- 5) Reversierventilator
- 6) Wärmespeicher
- 7) Flachkanal Corner
- 8) Laibungsgitter

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Varianten der Außenabdeckung

(Laibungsgitter)



Abb. 5: Laibungsgitter weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung	B x H 210 x 210 mm
Maße Wandeinbauhülse	B x H 177 x 177 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	10 – 25 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	20 – 50 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Normschallpegeldifferenz	42 dB
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Laibungsgitter	B x H 104 x 282 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten. Mindestwandstärke: 230 mm. Die Stärke der Außenwanddämmung muss mindestens 120 mm betragen.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

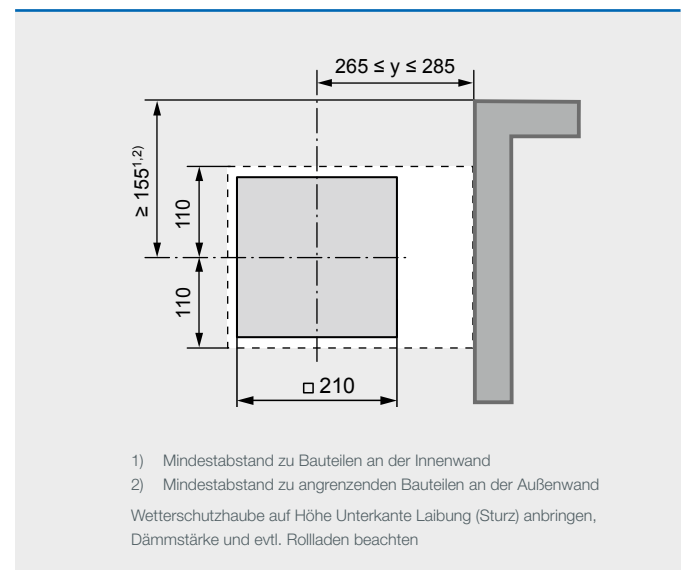


Abb. 6: Schema Wandöffnung, Flachkanal 400 mm

inVENTer iV14V-Ohio

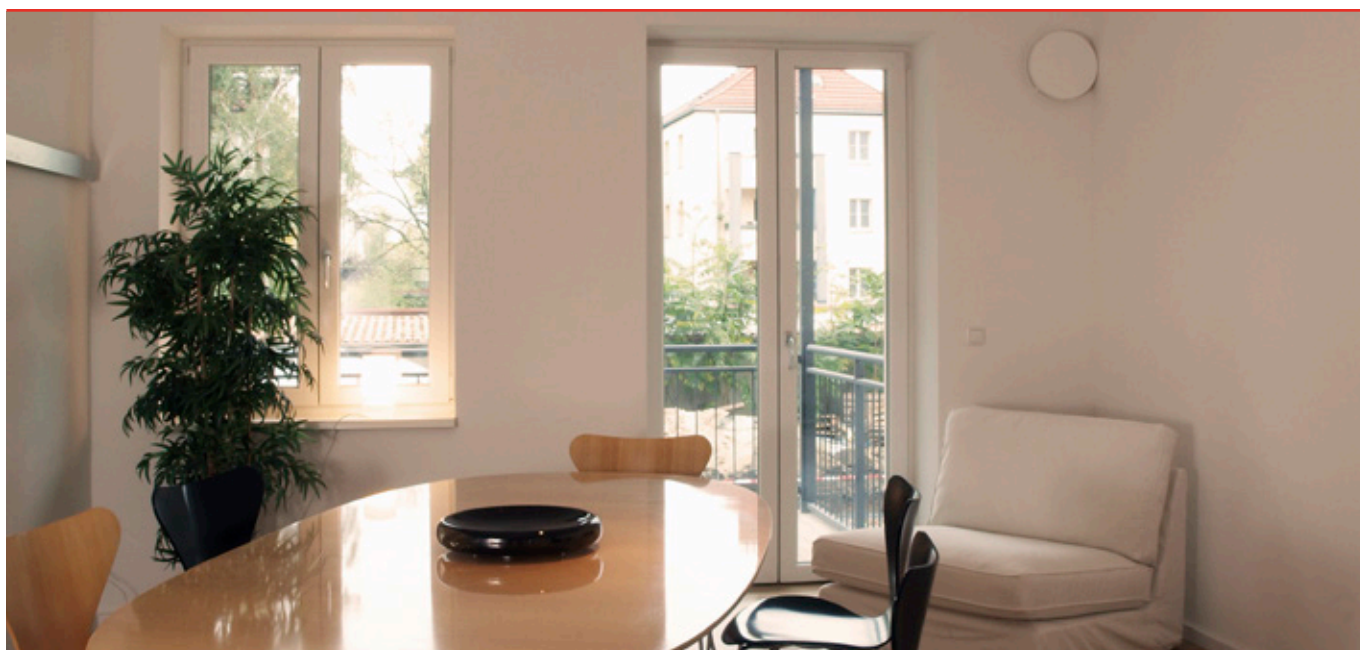


Abb. 1: Außenseite Komplettsystem



Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%.

Für dünne Außenwände mit geringer Wandstärke. Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube Ohio

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmeinsatz

Schema Wandeinbau

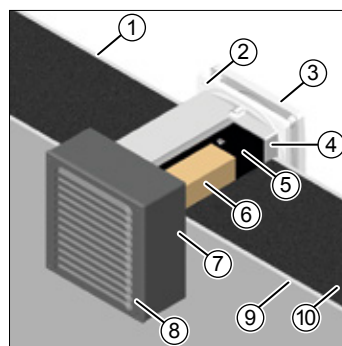


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Abdeckung Innenblende
- 4) Wandeinbauhülse
- 5) Reversierventilator
- 6) Wärmespeicher
- 7) Metallhülse mit Neopor®-Einsatz
- 8) Wetterschutzgitter
- 9) Außenwand
- 10) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 4: Innenblende Flair, D290

Außenabdeckung

(Wetterschutzhaube)

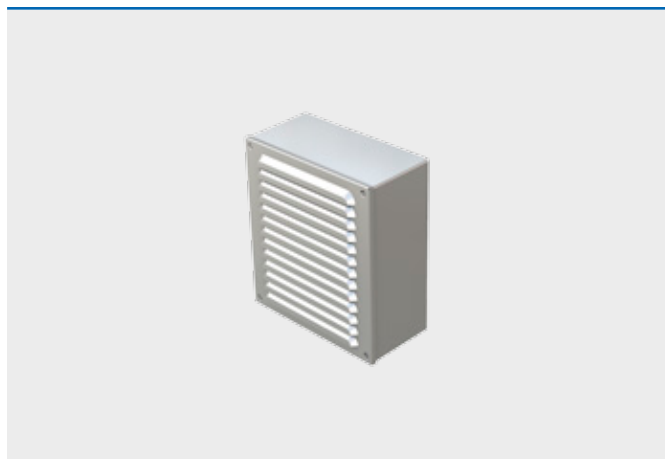


Abb. 5: Wetterschutzhaube Ohio, grau

Technische Daten

Wandöffnung	B x H 200 x 200 mm
Maße Wandeinbauhülse	B x H 177 x 177 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	10 – 25 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	20 – 50 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Maße Innenblende (Flair / D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H x T 230 x 247 x 110 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 160 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

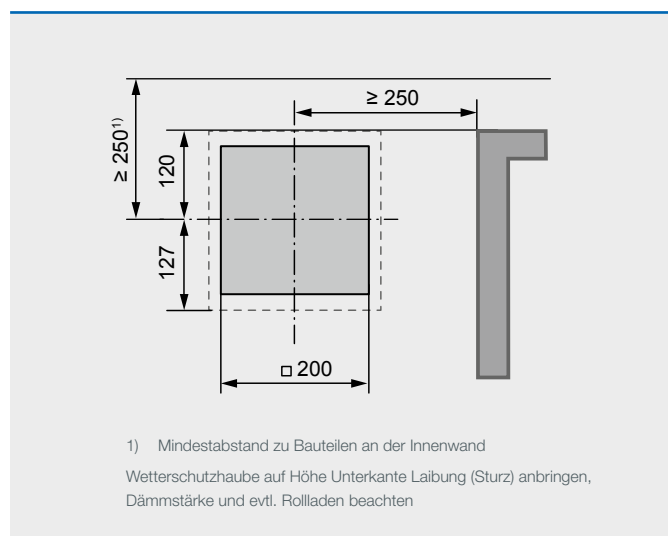


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV14V-Top



Abb. 1: Innenseite Komplettsystem

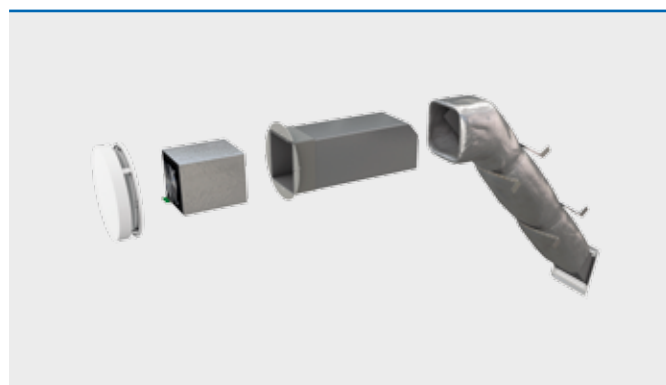


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 89%.
Für Dachgeschosswohnungen als Einbau in Dachschrägen. Komplettsystem zur einfachen Integration in die Dachschräge.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse mit Teleskopkanal und Isolierung
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzgitter

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter, Feinfilter
- Schalldämmeinsatz

Schema Dacheinbau

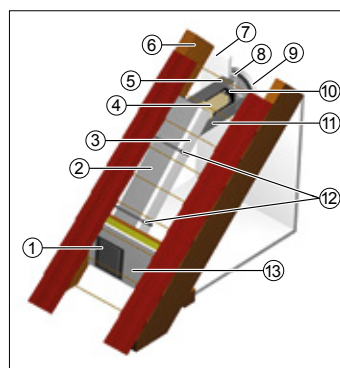


Abb. 3: Dacheinbau

- 1) Wetterschutzgitter
- 2) Teleskopkanal
- 3) Isoliermatte
- 4) Wärmespeicher
- 5) Kanalführung Innenblende
- 6) Dachsparren
- 7) Trockenwand
- 8) Grundplatte Innenblende
- 9) Abdeckung Innenblende
- 10) Reversierventilator
- 12) Lochband
- 13) Drempe

Innenabdeckung

(Innenblende)



Abb. 4: Innenblende D290

Außenabdeckung

(Wetterschutzgitter)



Abb. 5: Wetterschutzgitter grau

Technische Daten

Wandöffnung	B x H 210 x 210 mm
Maße Wandeinbauhülse	B x H 177 x 177 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 89 %
Luftvolumenstrom	10 – 25 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	20 – 50 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	1 – 3 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,09 – 0,1 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	20 – 39 dB(A)
Maße Innenblende	Ø 290 mm
Maße Wetterschutzgitter	B x H 224 x 245 mm / 224 x 171
Energieeffizienzklasse	A

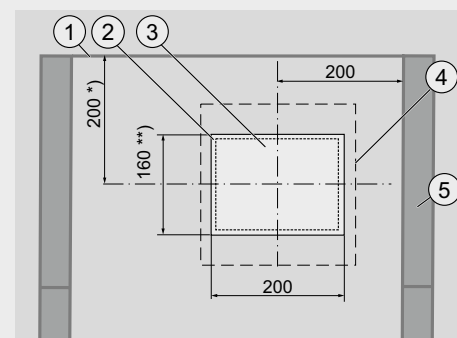
Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten. Der Dachneigungswinkel kann 38° bis 50° betragen.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de



*) Beispielmaß. Kann in Abhängigkeit von der verwendeten Außenhaube nach oben abweichen.

***) Mindestmaß. Kann in Abhängigkeit von Dachneigung und Sparrenhöhe nach oben abweichen.

Abb. 6: Schema Drenpelöffnung

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------|
| 1) Unterkante Dachschräge/Zimmerdecke | 4) Wetterschutzgitter |
| 2) Teleskophülse | 5) Dachsparren |
| 3) Teleskopkanal | |

inVENTer iV-Twin

[DIBt Z-51.3-198]

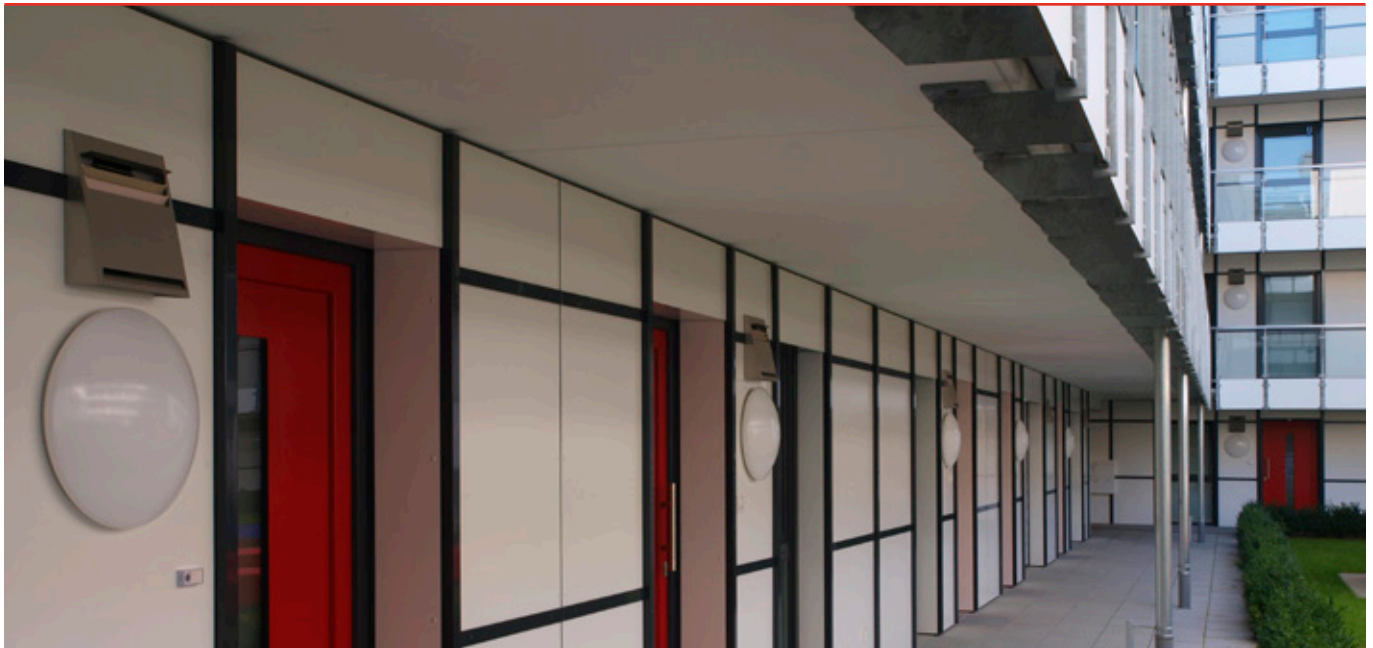


Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

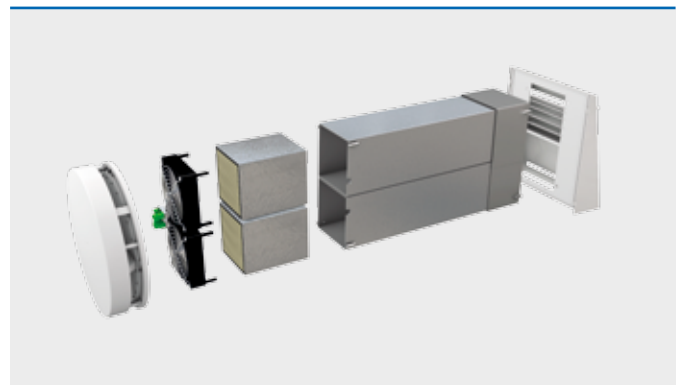


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 86%. Einzelraumgerät zur gesonderten Belüftung einzelner Räume oder Ergänzungssystem.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- 2 hocheffiziente Keramik-Wärmespeicher
- 2 Reversierventilatoren
- Wandeinbauhülse (Doppelkanal)
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-One, ZR10-D, ZR8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter
- Schalldämmmatte

Schema Wandeinbau

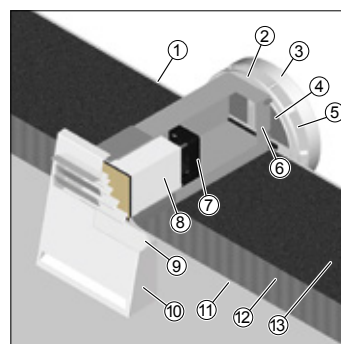


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Abdeckung Innenblende
- 4) Staubfilter
- 5) Dämmmatte Innenblende
- 6) Wandeinbauhülse
- 7) Reversierventilator
- 8) Wärmespeicher
- 9) Grundplatte Wetterschutzhaube
- 10) Abdeckung Wetterschutzhaube
- 11) Außenputz
- 12) Dämmung
- 13) Mauerwerk

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)

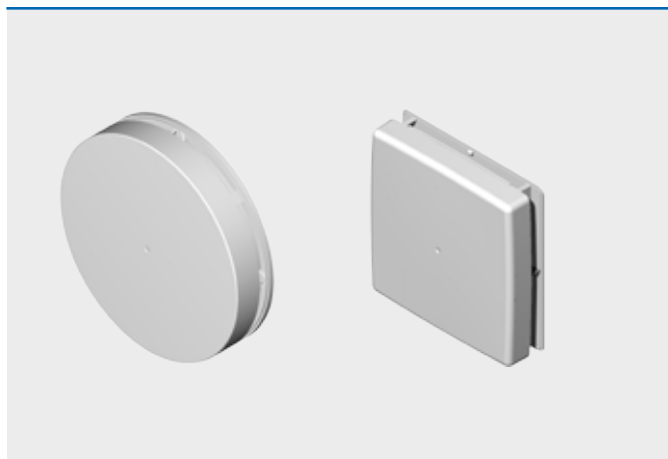


Abb. 4: Innenblende D290, V284x284

Varianten der Außenabdeckung

(Wetterschutzhauben)

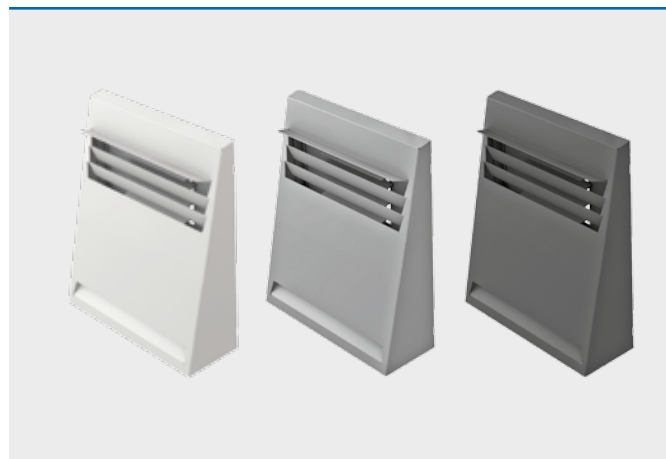


Abb. 5: Wetterschutzhaube-09 iTwin weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung	B x H 150 x 270 mm
Maße Wandeinbauhülse	B x H 128 x 256 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 86 %
Luftvolumenstrom	15 – 40 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	15 – 40 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	2 – 5 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	0,19 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Schallemission	22 – 41 dB(A)
Normschallpegeldifferenz	31 – 36 dB
Maße Innenblende	Ø 290 mm / B x H 284 x 284 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H 279 x 315 mm
Energieeffizienzklasse	A / B

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 300 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

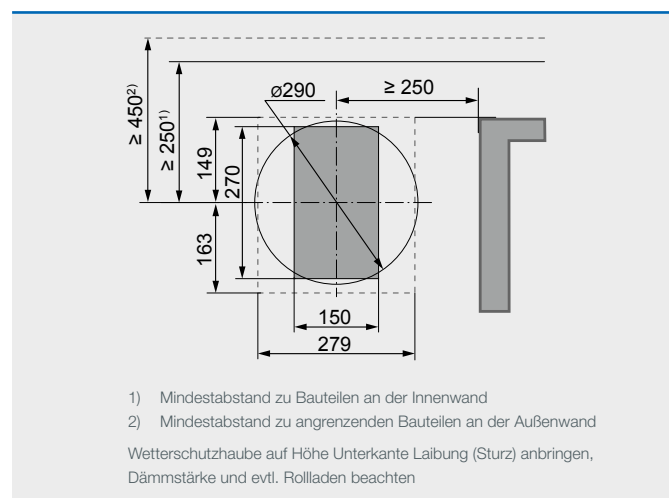


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer iV25

[DIBt Z-51.3-320]



Abb. 1: Außenseite Komplettsystem

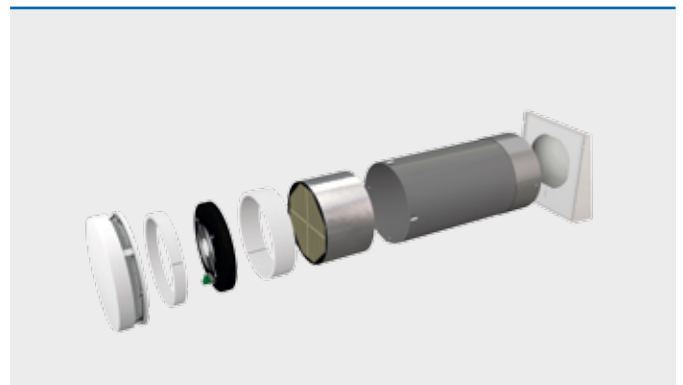


Abb. 2: Explosionsansicht Komplettsystem

Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung von bis zu 77%. Leistungsfähiges Gerät für erhöhte Luftvolumenstromanforderung.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversierventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter
- Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-One, ZR10-D

Zubehör (optional)

- Pollenfilter
- Schalldämmung (Schalldämmmatte, Schalldämmeinsatz)

Schema Wandeinbau

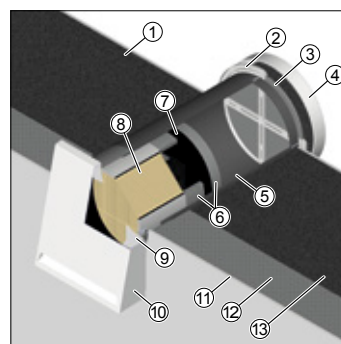


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Innenputz
- 2) Grundplatte Innenblende
- 3) Staubfilter
- 4) Abdeckung Innenblende
- 5) Wandeinbauhülse
- 6) Filzstreifen
- 7) Reversierventilator
- 8) Wärmespeicher
- 9) Grundplatte Wetterschutzhaube
- 10) Abdeckung Wetterschutzhaube
- 11) Außenputz
- 12) Dämmung
- 13) Mauerwerk

Innenabdeckung

(Innenblende)

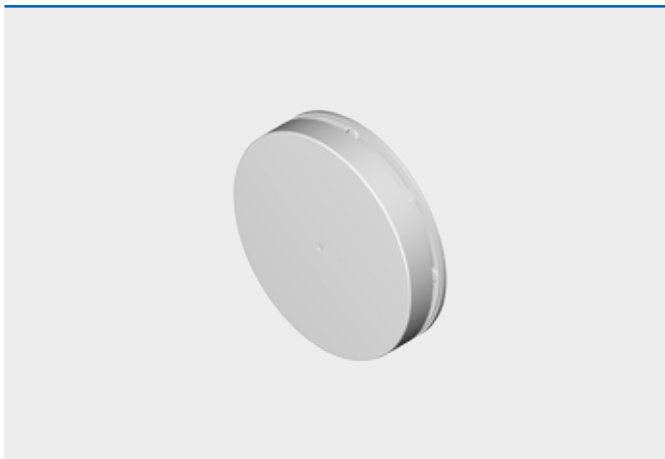


Abb. 4: Innenblende D290

Varianten der Außenabdeckung

(Wetterschutzhauben)

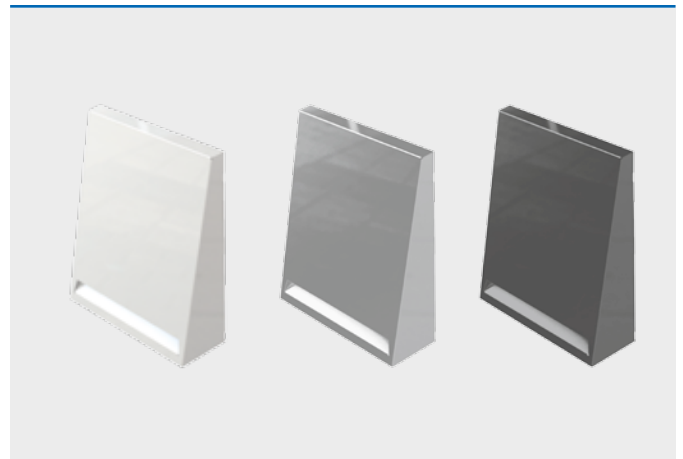


Abb. 5: Wetterschutzhaube-09 weiß, grau, Nord (erhöhter Korrosionsschutz)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 270 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 250 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 77 %
Luftvolumenstrom	23 – 55 m³/h pro Gerät
Abluftvolumenstrom	46 – 110 m³/h pro Gerät
Leistungsaufnahme	2 – 5 W
Volumenstrombez. Leistungsaufnahme	bis 0,16 W/(m³/h)
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Normschallpegeldifferenz	36 – 40 dB
Maße Innenblende	Ø 290 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H 279 x 313 mm
Energieeffizienzklasse	A / B

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 270 mm.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Es empfiehlt sich eine vierteljährliche Kontrolle der Filter und eine halbjährliche Kontrolle der Wärmespeicher auf Verschmutzungen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

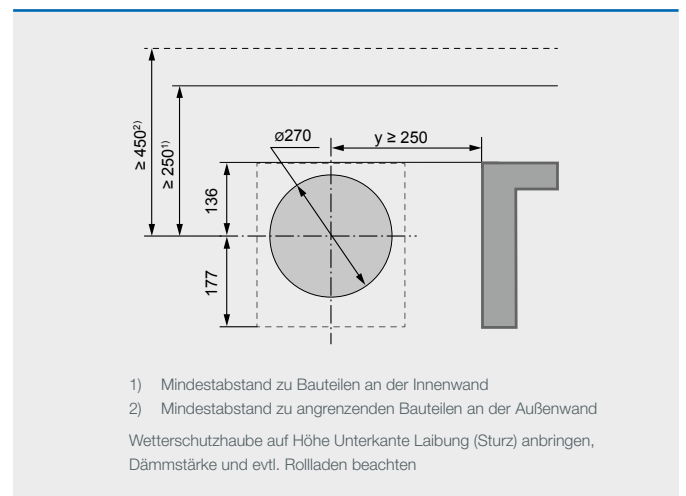


Abb. 6: Schema Wandöffnung

inVENTer PAX



Abb. 1: Basis-Set



Abb. 2: Panel Basis-Set / Fernbedienung

Lüftungssystem für erhöhte Schalldämmleistung mit Wärmerückgewinnung bis zu 80% und automatischer Feuchteüberwachung. Für Neubau und Sanierung.

Installation in Ablufträumen mit Feuchteeintrag. Anschluss direkt an Außenwand oder optional über Rohrleitungen zur Belüftung innenliegender Räume mit Wärmerückgewinnung.

Bestandteile Basis-Set

- Hauptmodul inkl. Radialventilator
- Filtersystem
- Heizregister
- Kreuzstrom-Wärmetauscher
- Bedieneinheit
- Fernbedienung
- Schalldämpfer
- Steckverbinder
- Isolierte Wanddurchführung, flache Wetterschutzhaube

Schema Wandeinbau

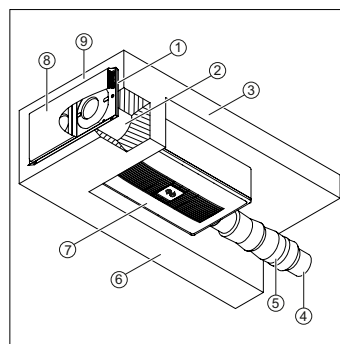


Abb. 3: Wandeinbau

- 1) Grundplatte WSH
- 2) Wanddurchführung
- 3) Raumdecke
- 4) Steckverbinder
- 5) Schalldämpfer
- 6) Innenwand / Außenwand
- 7) Hauptmodul
- 8) Abdeckung WSH
- 9) Außenwand

Varianten der Außenabdeckung

(Wetterschutzhauben)

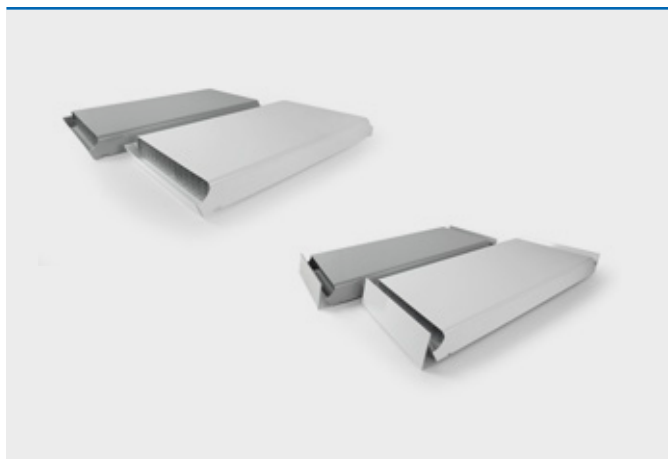


Abb. 4: Wetterschutzhauben horizontal (grau, weiß), vertikal (grau, weiß)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 2x 160 mm
Wärmerückgewinnung	bis zu 80 %
Luftvolumenstrom (Wärmerückgewinnung)	30 – 78 m³/h
Abluftvolumenstrom	90 m³/h
Leistungsaufnahme	3,5 – 25 W
Elektrisches Vorheizregister	max. 375 W
Eingangsspannung	AC 230 V, 50 Hz
Schallemission	19 – 29 dB(A) (35 dB(A) Abluft max.)
Normschallpegeldifferenz Abluftraum	47 dB
Normschallpegeldifferenz Zulufttraum	77 dB
Schutzklasse / Schutzart	II / IP24
Maße Wetterschutzhaube (hor./vert.)	B x H 496 x 245 mm / 233 x 527 mm
Energieeffizienzklasse	A

Hinweise

Bei Erstinbetriebnahme des Systems erfolgt eine Autokalibrierung des Luftvolumenstroms.

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 5 und 6, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung. Bitte beachten Sie die Informationen zu allen Wartungsarbeiten in der aktuellen Montage- und Bedienungsanleitung des inVENTer PAX.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

Zubehör (optional)

- Wickelfalzrohr Ø 100 mm x L 995 mm
- Tellerventil-Zuluft Ø 100 mm
- Schalldämpfer Ø 100 mm, Teleskop L 380 - 500 mm
- Steckverbinder Nippel Ø 100 mm
- Steckverbinder Muffe Ø 100 mm
- Bogen-90° Ø 100 mm inkl. Lippendichtung
- T-Stück Ø 100 mm inkl. Lippendichtung
- Enddeckel-Rohr Ø 100 mm
- Befestigungsschelle Ø 100 mm, M8/10
- Staubfilter-Set PAX (Set bestehend aus 2 Filterelementen für ein Modul. Filterklasse G4: Außenluft und Abluft.)

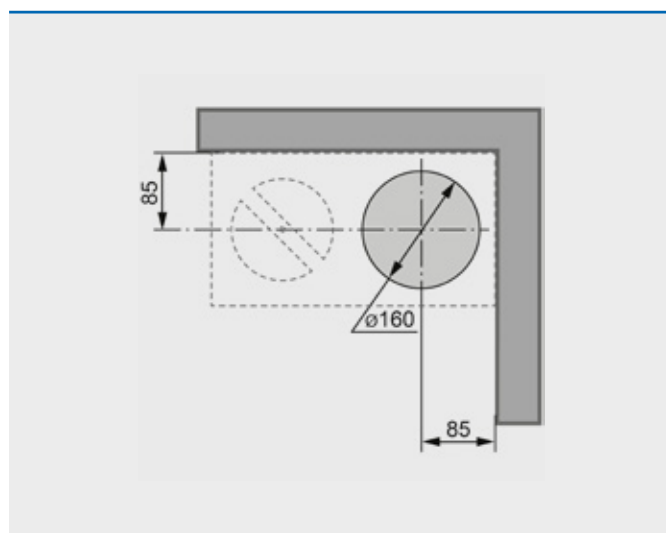


Abb. 5: Schema Wandöffnung Innenwand

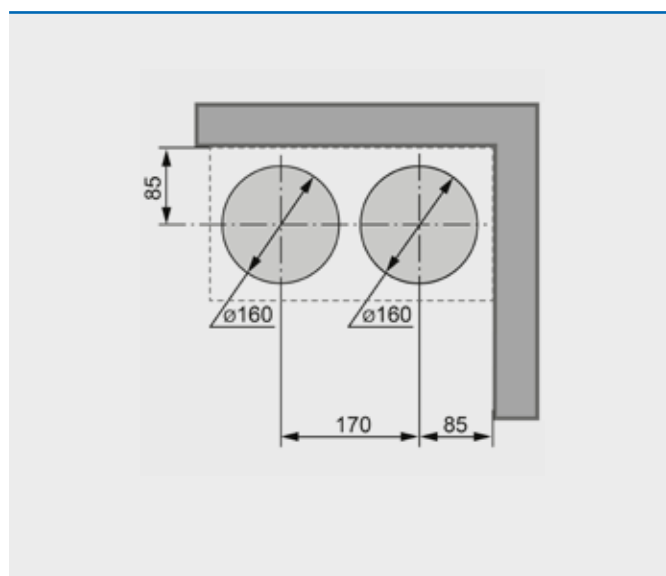


Abb. 6: Schema Wandöffnung Außenwand

Überströmsystem USTS



Abb. 1: Überströmsystem USTS ohne Innenblenden

System zur aktiven Unterstützung der Luftströmung von Raum zu Raum mit dem zusätzlichen Effekt der Belüftung von fensterlosen Innenräumen bis ca. 20 m² Wohnfläche bei einer Raumhöhe von 2,50 m.

Nicht zur Belüftung innenliegender Sanitärräume gemäß DIN 18017-3 geeignet.

Bestandteile

- Wandeinbauhülse
- Axialventilator

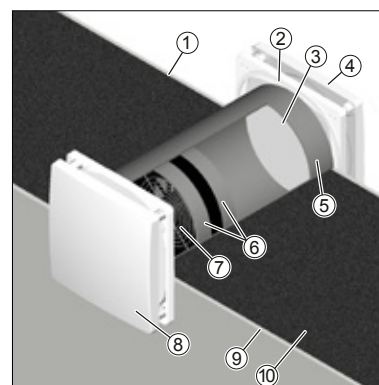
Regler

- ZR8, ZR10-D, MZ-One

Zubehör (optional)

- Innenblenden
- Schalldämmung (Schalldämmmatte, Schalldämmeinsatz)

Schema Wandeinbau



- 1) Innenputz (Raum 1)
- 2) Grundplatte Innenblende (-)
- 3) Staubfilter (-)
- 4) Abdeckung Innenblende (-)
- 5) Wandeinbauhülse
- 6) Filzstreifen
- 7) Axialventilator
- 8) Innenblende (Raum 2)
- 9) Innenputz (-)
- 10) Mauerwerk (-)

Abb. 2: Wandeinbau

Varianten der Innenabdeckung

(Innenblenden)



Abb. 3: Innenblende Flair, D290

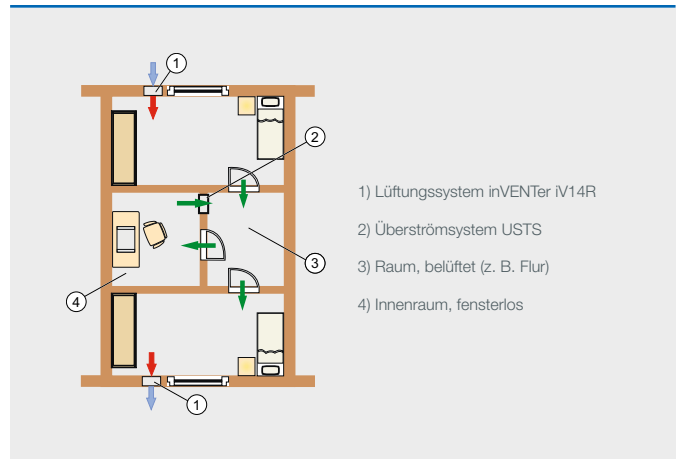


Abb. 4: Lüftungsprinzip USTS (grüne Pfeile)

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 210 mm
Durchmesser Wandeinbauhülse	Ø 200 mm
Luftvolumenstrom	38 – 91 m³/h
Leistungsaufnahme	2 – 3 W
Eingangsspannung	DC 6 – 16 V
Maße Innenblende (Flair/ D290)	B x H 233 x 233 mm / Ø 290 mm

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 5, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Das Überströmsystem USTS ist nur zwischen beheizbaren Räumen einsetzbar. Es arbeitet ohne Wärmerückgewinnung.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung. Bitte beachten Sie die Informationen zu allen Wartungsarbeiten in der aktuellen Montage- und Bedienungsanleitung des USTS.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

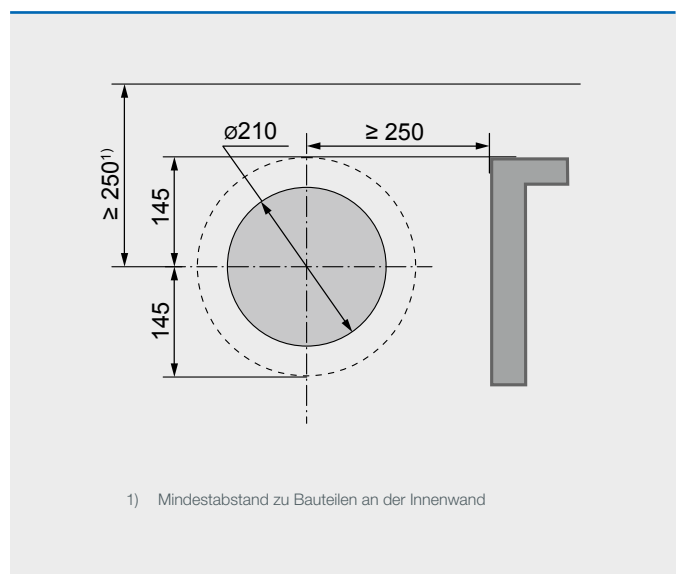


Abb. 5: Schema Wandöffnung



Regler

für inVENTer-Lüftungssysteme

Regler MZ-One

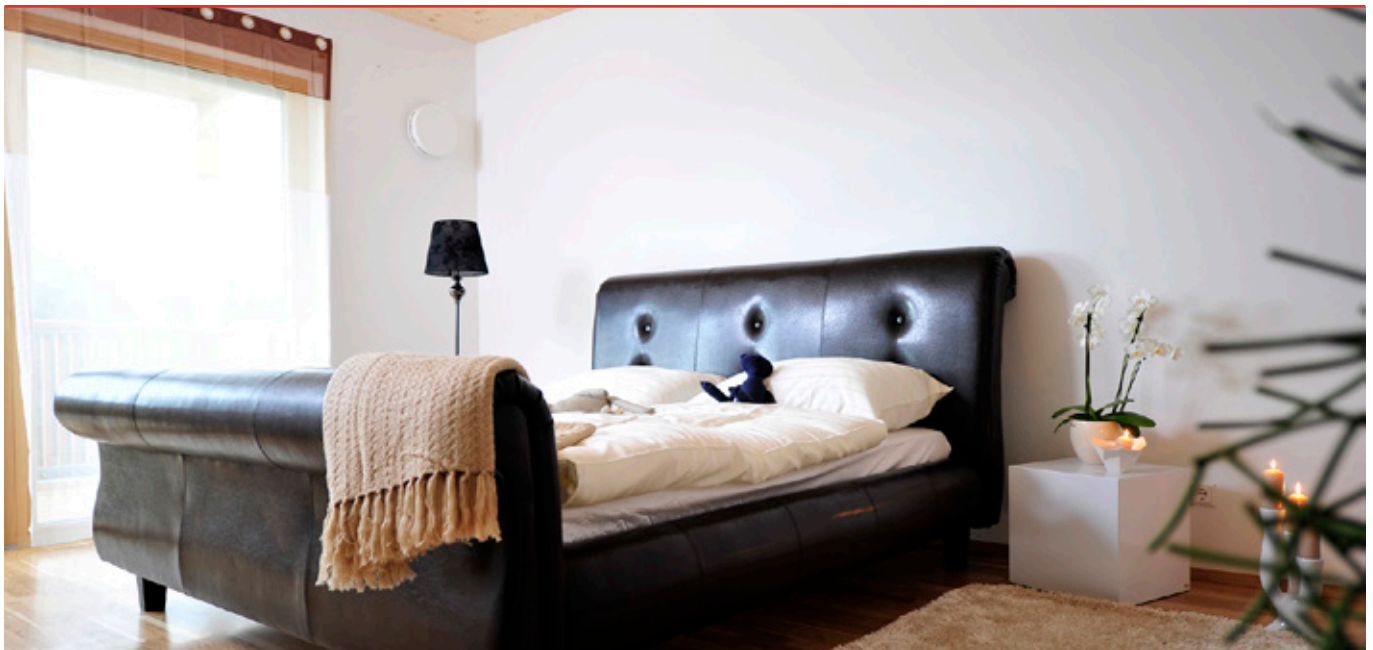


Abb. 1: Regler MZ-One weiß, schwarz

Regler MZ-One

Multi-Zone-Regler zur Ansteuerung von bis zu 16x iV14 / iV12-Smart oder 8x iV-Twin / iV25 in max. 4 verschiedenen Lüftungszonen. Schaltnetzteil für Schaltschrankeinbau inklusive.

Definition der Lüftungszonen über zugehörige Clust-Air®-Module.

Basisausführung MZ-One enthält 1x Clust-Air®-Modul inkl. Temperatur-/Feuchtesensor zur automatischen Steuerung. Eine Lüftungszone umfasst 2 - 4x iV14 / iV12-Smart oder 1 - 2x iV-Twin bzw. 2x iV25.

Anschluss von insgesamt bis zu 4x Clust-Air®-Modulen mit bis zu 4x Feuchte-/Temperatursensoren.

Ausstattung und Funktionen

- Wochenzeitschaltuhr
- Leistungsanzeige für jede Zone
- Externe Schnittstelle zur Integration in ein vorhandenes Haussteuerungssystem
- Externe Schnittstelle zum Anschluss eines potentialfreien Schalters
- Filterwechselintervallanzeige
- Betriebsstundenzähler
- Betriebsarten: Wärmerückgewinnung, Durchlüftung, Pause

Clust-Air®-Modul

Modul zur Realisierung einer Zonensteuerung. Anschluss am Regler MZ-One zur weiteren Ansteuerung von bis zu 4x iV14 / iV12-Smart oder 2x iV-Twin / iV25.

Inklusive Feuchte-/Temperatursensor. Weitere Sensorik optional am externen Eingang integrierbar.

Zubehör (optional)

CO₂-Sensor CS1

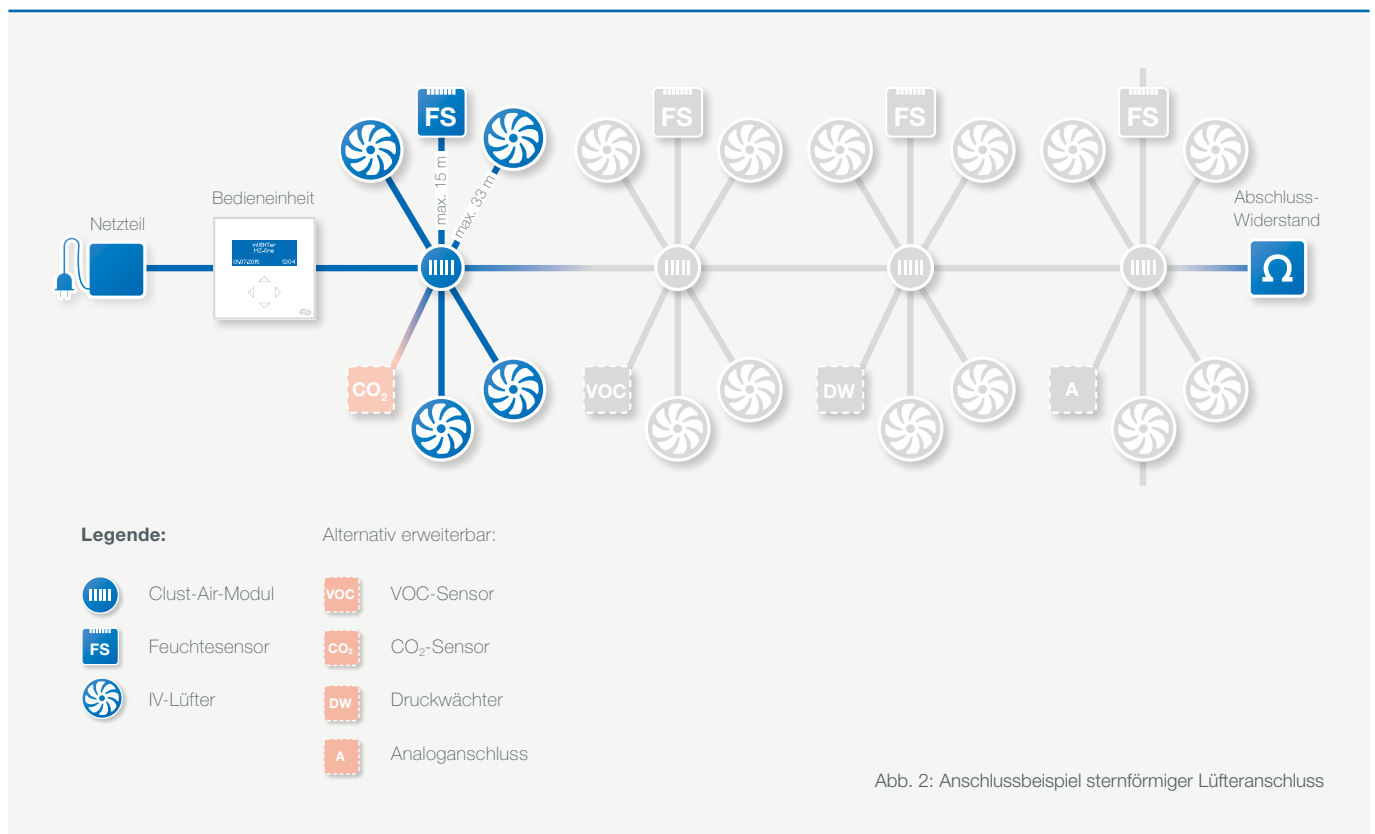
Regler MZ-One

Technische Daten	
Netzspannung	230 V, 50 Hz
Netzteil Eingang	AC 230 V 50 Hz
Netzteil Ausgang	DC 24 V
Schutzklasse / Schutzart	II / IP20
Bedieneinheit	
Betriebsspannung	DC 24V
Steuer-Bus-Spannung	DC 24 V
Leistungsaufnahme max.	0,5 W (4 Lüftungszonen)
Leistungsaufnahme Standby	2,5 W (4 Lüftungszonen)
Schutzklasse	III
Maße	B x H x T 119 x 119 x 27,5 mm

Clust-Air®-Modul

Technische Daten	
Betriebsspannung	DC 24 V
Ausgangsspannung Steuer-Bus	DC 24 V; 4-polig
Ausgangsspannung Ventilator-Bus	DC 6,8 – 15,3 V; 3-polig
Gesamtschaltstrom (max.)	0,8 A
Leistungsaufnahme (max.)	18 W
Schutzklasse	II
Externer Schaltkontakt (optional)	Potentialfreier Schließer
Analog-Eingang (optional)	
Ausgangsspannung	DC 0 – 10 V
Auflösung	10 Bit

Anschlussbeispiel sternförmiger Lüfteranschluss



Regler ZR10-D

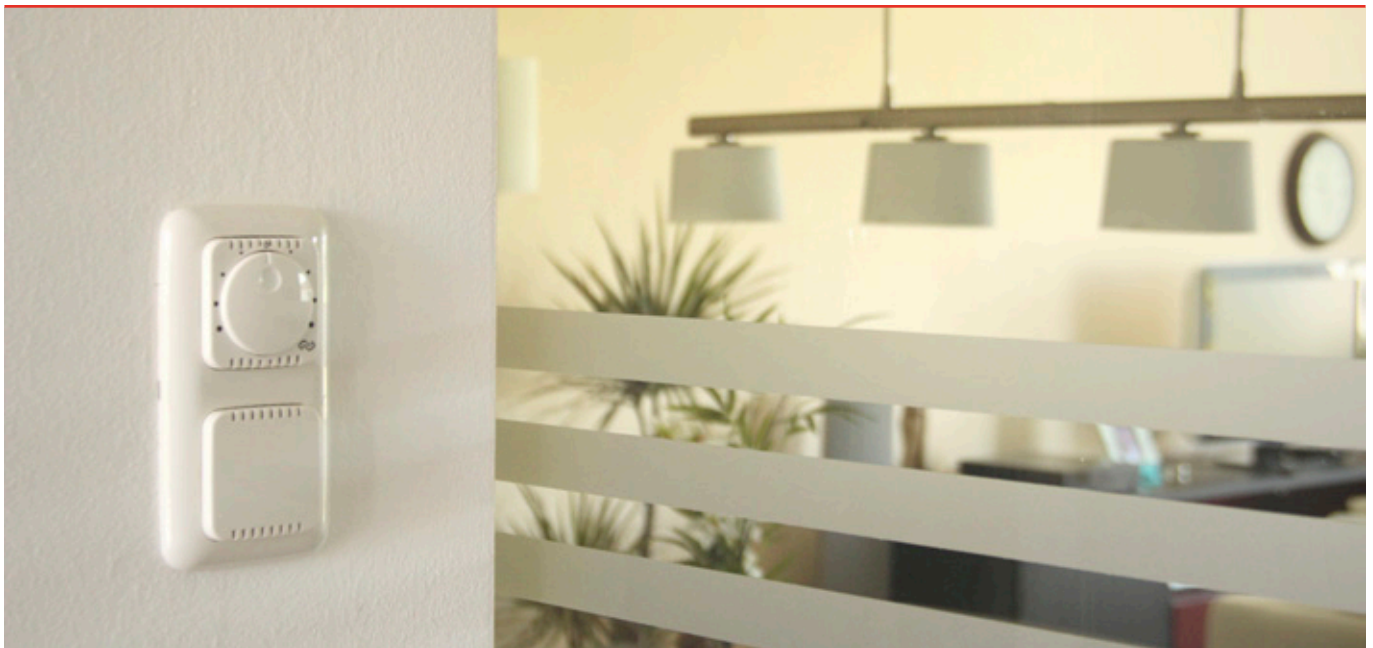


Abb. 1: Regler ZR10-D

Zentralregler zur Ansteuerung von bis zu 4x iV14 / iV12-Smart oder 2x iV-Twin / iV25. Ausführung Drehregler, Varianten Standard oder Flat (nicht ausschaltbar).

Transformator inklusive.

Betriebsarten Wärmerückgewinnung und Durchlüftung.

Stufenlos regelbare LuftvolumenstromEinstellung über Drehknopf mit LED-Indikator.

Komplett ausschaltbar oder alternativ nur Pausenfunktion über 60 min (Flat-Variante).

Aufbau / Komponenten

Regler ZR10-D:

- Transformator
- Reglerplatine
- Rahmen
- Abdeckung
- Drehknopf

Wanddosen:

- Elektronikdose
- Aufputzdose
- Schaltschrankeinbausatz

Die Aufputzdose kann nur senkrecht, der Schaltschrankeinbausatz waagrecht oder senkrecht montiert werden.

Regler ZR10-D

Technische Daten

Netzspannung	230 V, 50 Hz
Betriebsspannung (Regler)	AC 18 – 20 V
Ausgangsspannung (Regler)	DC 6 – 16 V
Gesamtschaltstrom (max.)	1,0 A
Leistungsaufnahme (max.)	15 W
Standby	0,5 W
Schutzklasse	II

Synchronisierung mehrerer Regler

Der Regler ZR10-D ermöglicht die Synchronisierung mehrerer Regler untereinander. Er bewertet die Netzfrequenz über den vorgeschalteten Transformator automatisch und generiert daraus die Intervallumschaltung der Ventilatoren. Informationen zu den Voraussetzungen, die dafür erfüllt sein müssen, finden Sie in der ausführlichen Montage- und Bedienungsanleitung zu Ihrem Lüftungssystem.

Anschlussbeispiel

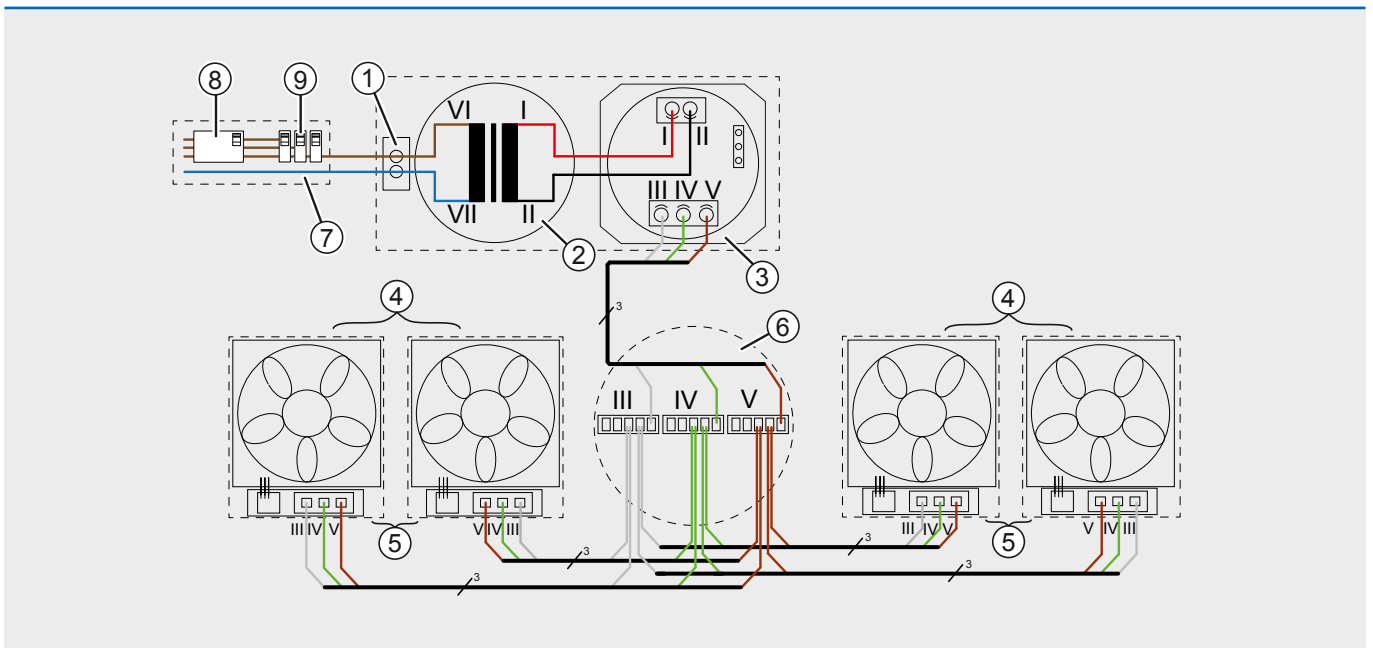


Abb. 2: Anschlussbeispiel

- 1) Lüsterklemme Eingang Transformator, 230 V, 50 Hz
- 2) Transformator, 30 VA
- 3) Rückseite Platine Regler
- 4) Ventilatorenpaar 1 ... 2
- 5) Steckerbus Ventilator
- 6) ZR-Verteiler (optional)
- 7) Verteilerkasten der Hausinstallation
- 8) Fehlerstromschutzschalter
- 9) Sicherungsautomat

Ventilatorbus

- III Weiß (-) Zuluft
- IV Grün (+) Betriebsspannung
- V Braun (-) Abluft

Rundleitungen

- VI Braun (Phase - Netzsspannung)
- VII Blau (Null-Leiter) - Netzspannung
- II Rot - Betriebsspannung Regler (+)
- I Schwarz - Betriebsspannung Regler (-)

Regler ZR8



Abb. 1: Regler ZR8

Zentralregler zur Ansteuerung von bis zu 2x iV14 / iV12-Smart oder 1x iV-Twin. Ausführung Drehregler, Varianten Standard oder Flat (nicht ausschaltbar).

Transformator inklusive.

Betriebsarten Wärmerückgewinnung und Durchlüftung.

Stufenlos regelbare LuftvolumenstromEinstellung über Drehknopf mit LED-Indikator.

Komplett ausschaltbar oder alternativ nur Pausenfunktion über 60 min (Flat-Variante).

Aufbau / Komponenten

Regler ZR8:

- Transformator
- Reglerplatine
- Rahmen
- Abdeckung
- Drehknopf

Wanddosen:

- Wandeinbaudose, Elektronikdose
- Aufputzdose
- Schaltschrankeinbausatz

Aufputzdose und Schaltschrankeinbausatz können waagrecht oder senkrecht montiert werden.

Regler ZR8

Technische Daten

Netzspannung	230 V, 50 Hz
Betriebsspannung (Regler)	AC 18 V
Ausgangsspannung (Regler)	DC 6 – 16 V
Gesamtschaltstrom (max.)	0,4 A
Leistungsaufnahme (max.)	6,5 W
Standby	0,5 W
Schutzklasse	II

Synchronisierung mehrerer Regler

Der Regler ZR8 ermöglicht die Synchronisierung mehrerer Regler untereinander. Er bewertet die Netzfrequenz über den vorgeschalteten Transformator automatisch und generiert daraus die Intervallumschaltung der Ventilatoren. Informationen zu den Voraussetzungen, die dafür erfüllt sein müssen, finden Sie in der ausführlichen Montage- und Bedienungsanleitung zu Ihrem Lüftungssystem.

Anschlussbeispiel

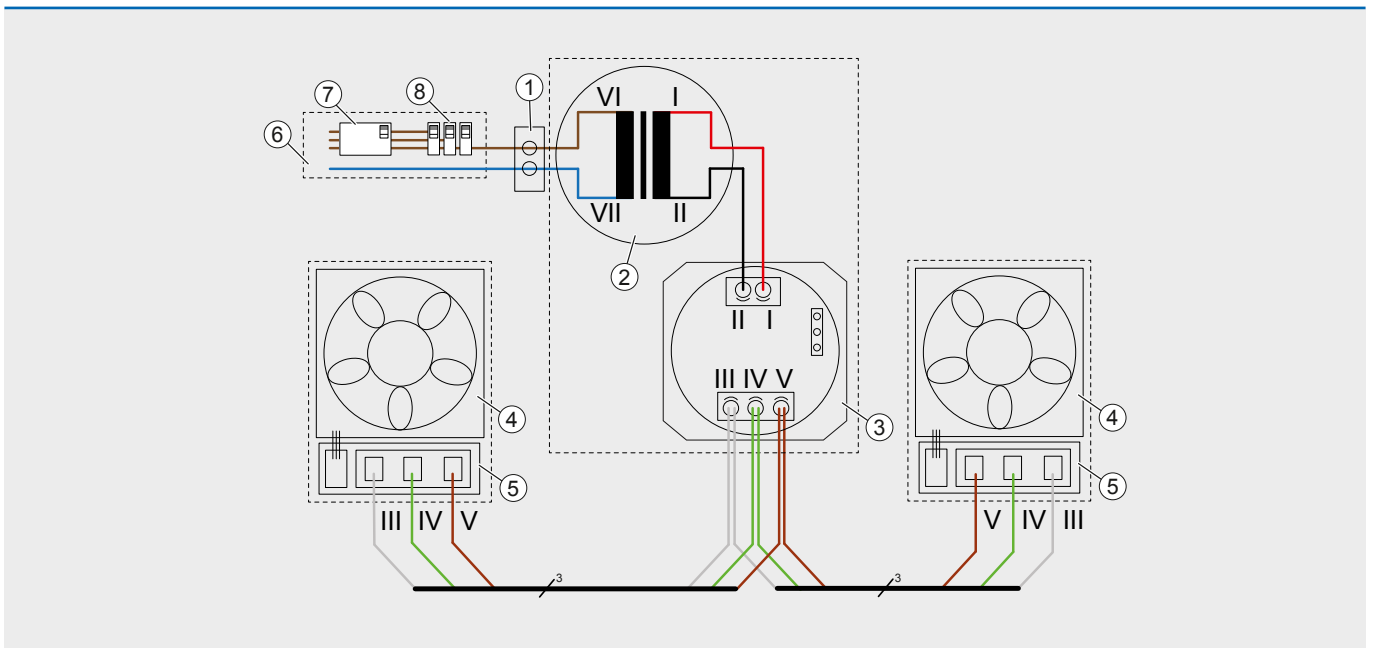


Abb. 2: Anschlussbeispiel

- 1) Lüsterklemme Eingang Transformator, 230 V, 50 Hz
- 2) Transformator, 7 VA
- 3) Rückseite Platine Regler
- 4) Ventilator
- 5) Steckerbus Ventilator
- 6) Verteilerkasten der Hausinstallation
- 7) Fehlerstromschutzschalter
- 8) Sicherungsautomat

Ventilatorbus

- III Weiß (-) Zuluft
- IV Grün (+) Betriebsspannung
- V Braun (-) Abluft

Versorgungskabel

- VI Braun (Phase) - Netzspannung
- VII (Null-Leiter) - Netzspannung
- II Rot - Betriebsspannung Regler (+)
- I Schwarz - Betriebsspannung Regler (-)



Abluftsysteme

ohne Wärmerückgewinnung

Abluftsystem aV100

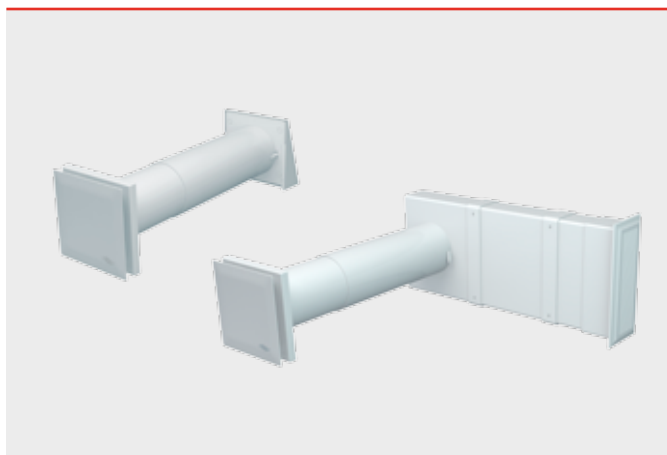


Abb. 1: Abluftsystem aV100 Standard / Corner mit Avio N 100

Technische Daten

Wandöffnung (Bohrung)	Ø 115 mm
Wandstärke	150 – 530 mm
Maße Wetterschutzhaube	B x H 154 x 157 mm
Maße Laibungsgitter	B x H 93 x 232 mm
Maße Wandeinbauhülse	Ø 107 mm, Länge 300 mm, Verl. 300 mm
Maße Corner-Kanal	B x H 60 x 204 mm, Länge 500/1000 mm

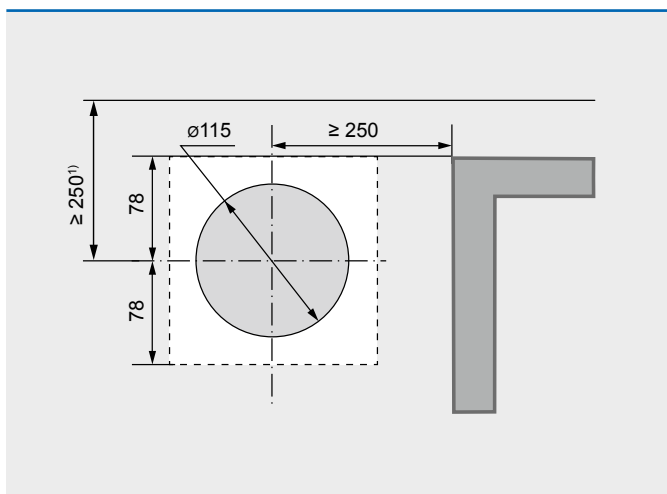


Abb. 2: Wandöffnung aV100 Standard

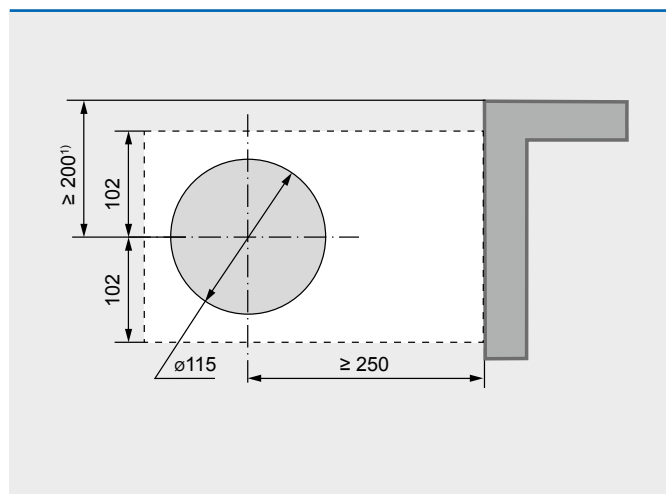


Abb. 3: Wandöffnung aV100 Corner, Flachkanal 400 mm

Beschreibung Abluftsystem aV100

Abluftsystem zur Verwendung der Abluftventilatoren Avio N 100, Avio NF 100 und Pulsar. Ohne Wärmerückgewinnung.

Mit integrierter Rückschlagklappe. Zum Einbau in die Außenwand.

Mit Wetterschutzhaube als Außenwandabschluss. Alternativ Corner-Kanal mit Gitter aus Kunststoff als Laibungsvariante.

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 2 und 3, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Bitte beachten Sie die Informationen zu allen Wartungsarbeiten in der aktuellen Montage- und Bedienungsanleitung des aV100.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

Abluftventilator Avio N 100

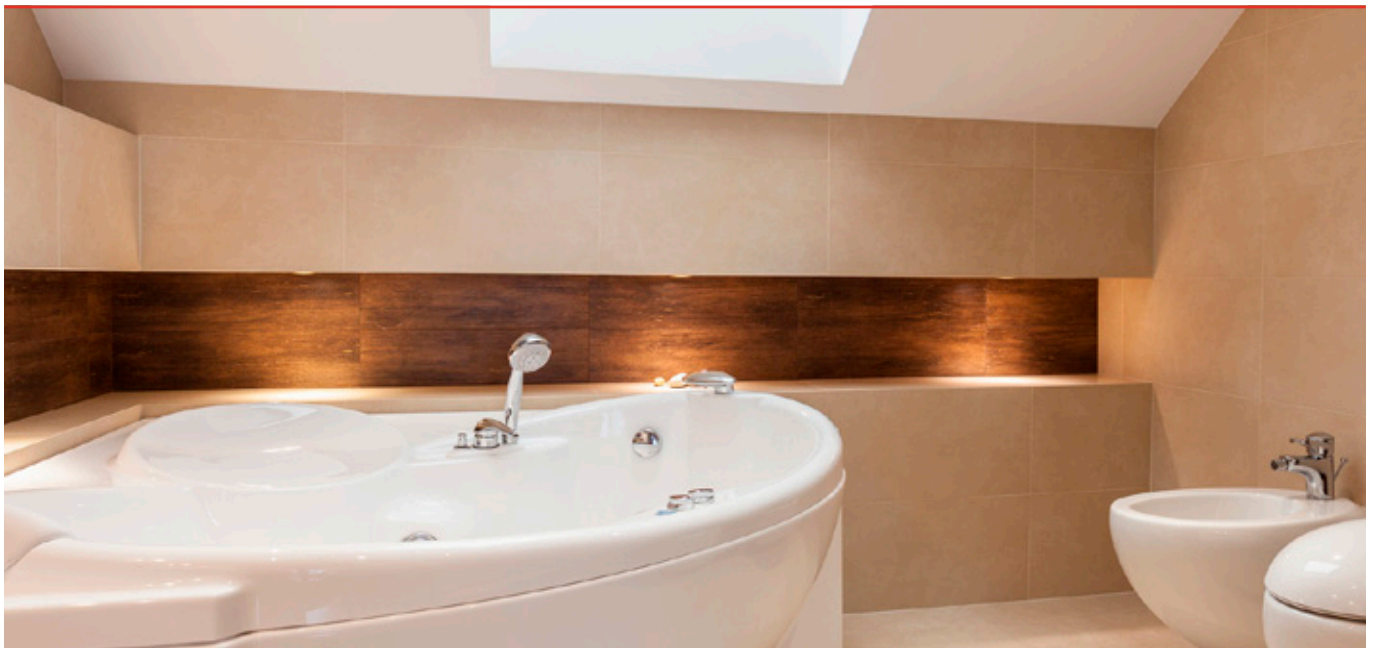


Abb. 1: Avio N 100

Technische Daten

Abluftvolumenstrom	75 m³/h
Eingangsspannung	230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	6,4 W
Schallemission	28 dB(A)
Maße Innenblende	B x H 159 x 159 mm
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Avio N 100

Geräuscharmer Abluftventilator zum Wandeinbau im Abluftsystem aV100 oder Einbau in die Zwischendecke.

Mit Nachlaufsteuerung.

Integrierter Luftstrom-Konus zur Strömungsführung für besonders leisen Betrieb.

Zulässiger Einbau im Bereich 1 bis 3 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

Nachlaufzeit einstellbar von 5 bis 30 Minuten.

Kombination mit Lichtschalter möglich oder separate Bedienung über Schalter oder Taster.

Optional Einbindung Hygrostat möglich.

Abluftventilator Avio NF 100

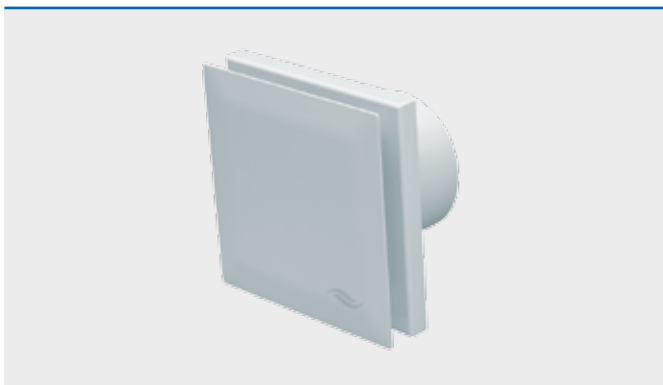
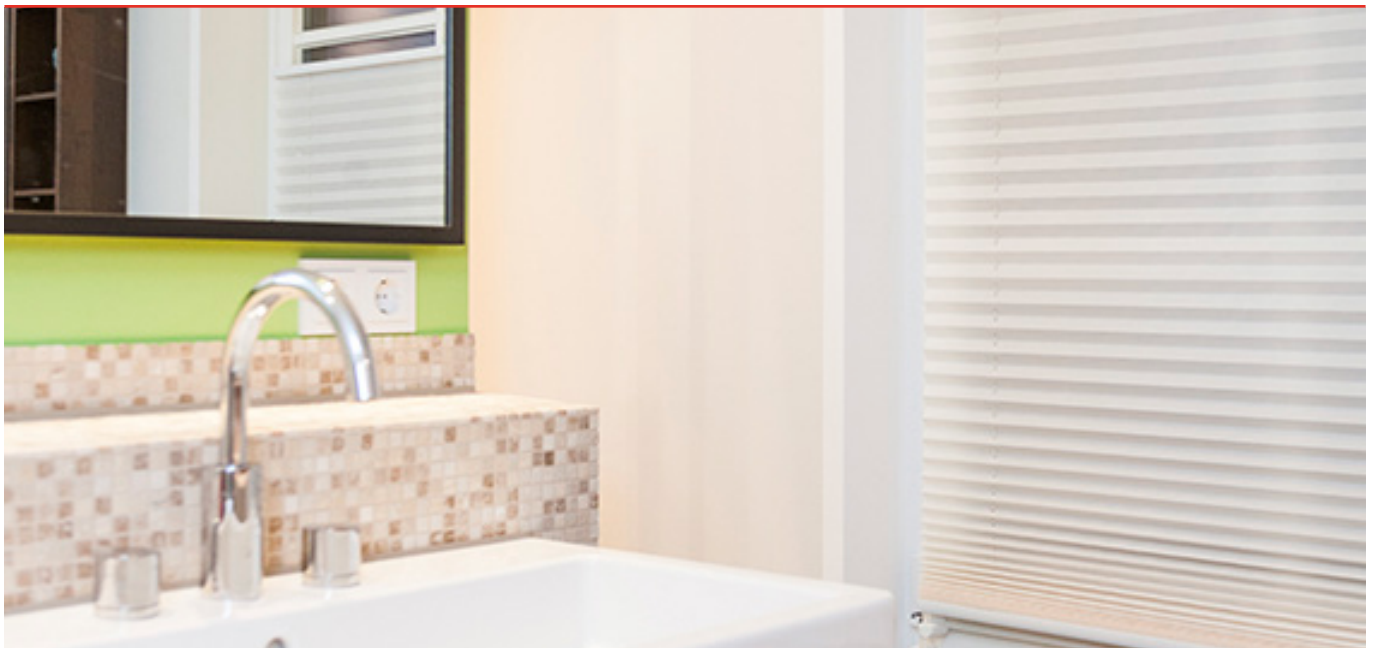


Abb. 1: Avio NF 100

Technische Daten

Abluftvolumenstrom	75 m³/h
Eingangsspannung	230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	6,8 W
Schallemission	28 dB(A)
Maße Innenblende	B x H 159 x 159 mm
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Avio NF 100

Geräuscharmer Abluftventilator zum Wandeinbau im Abluftsystem aV100 oder Einbau in die Zwischendecke.

Mit Nachlaufsteuerung und Feuchtesensor.

Integrierter Luftstrom-Konus zur Strömungsführung für besonders leisen Betrieb.

Zulässiger Einbau im Bereich 1 bis 3 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

Nachlaufzeit von 15 Minuten vordefiniert (auch deaktivierbar). Feuchtesensor einstellbar im Bereich 60 – 90 % rel. Luftfeuchte. Kombination mit Lichtschalter möglich oder separate Bedienung über Schalter oder Taster.

Abluftventilator Pulsar

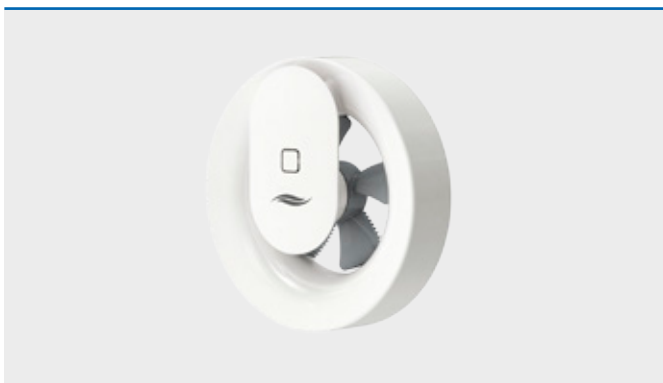


Abb. 1: Pulsar

Technische Daten

Wandeinbauhülse	Ø 100 mm – 140 mm
Abluftvolumenstrom	110 m³/h
Eingangsspannung	230 V, 50 Hz / DC 12 V
Leistungsaufnahme	4 W
Schallemission	17 – 20 dB(A)
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Pulsar

Geräuscharmer Abluftventilator zum Wandeinbau im Abluftsystem aV100 oder Einbau in die Zwischendecke. Mit App-Steuerung (iOS, Android). Integrierter Feuchtesensor und Lichtsensor.

Steuerung der Lüftungsintensität und Einstellungen für Feuchte- und Lichtsensor, Zeitnachlauf und Pausenzeiten über App „inVENTer Mobile“.

Stromversorgung mittels Netzspannung (230 V, 50 Hz) oder Schutzkleinspannung (DC 12 V) möglich. Netzteil für Anschluss Schutzkleinspannung optional verfügbar.

Zulässiger Einbau im Bereich 1 bis 3 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

inVENTer Mobile:



Abluftsystem AC60

[DIBt Z-51.3-320]

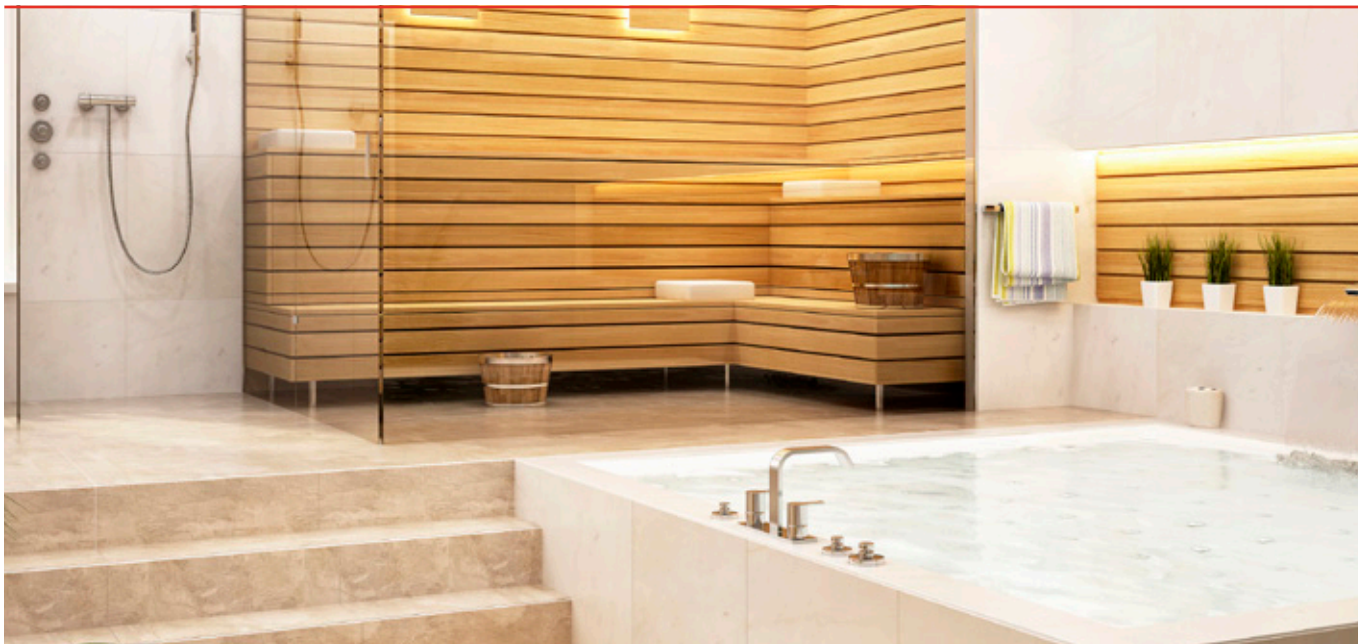


Abb. 1: AC60 UP-Radial



Abb. 2: AC60 UP-Axial



Abb. 3: AC60 AP-Axial

Abluftgerät zur Lüftung von innenliegenden Bädern und Toilettenräumen ohne Außenfenster (DIN 18017-3). Ohne Wärmerückgewinnung.

Zulässiger Einbau im Bereich 1 in Bad- und Duschräumen nach VDE 100.

G3-Filter, auswaschbar. Innenblende mit Filterwechselanzeige. Externe programmierbare Nachlaufsteuerung (Unterbringung in 66 mm tiefer Schalterdose), mit Intervallbetrieb, Inversbetrieb, Nachlaufzeit und Einschaltverzögerung.

Verfügbar in folgenden Varianten:

- Unterputz (UP) Radial oder Axial (Einbau in Schacht, Decke oder Außenwand)
- Aufputz (AP) Axial (Einbau in Schacht oder Außenwand)

Bestandteile

- Ventilator-Einsatz mit Ventilator, G3-Staubfilter und Innenblende
- Zeitnachlaufsteuerung
- Ventilator-Gehäuse mit leckluftdichter Rückschlagklappe:
Unterputz-Gehäuse UP-Radial
oder
Unterputz-Gehäuse UP-Axial
oder
Aufputz-Gehäuse AP-Axial

Zubehör (optional)

- Hygrostat
- Teleskoprohr
- Wetterschutzhaube

Abluftsystem AC60

Technische Daten

Maße Gehäuse AC60 UP-Radial	B x H x T 263 x 263 x 91 mm
Maße Gehäuse AC60 UP-Axial	B x H x T 263 x 263 x 91 mm
Maße Gehäuse AC60 AP-Axial	B x H x T 270 x 270 x 89 mm
Maße Innenblende	B x H x T 260 x 260 x 23 mm
Abluftvolumenstrom	60 m ³ /h (bis 221 Pa)
Eingangsspannung	230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	12 W
Schallemission	35 dB(A)
Abluftstutzen	DN 75 / DN 80

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Hinweise in der Montage- und Bedienungsanleitung des Abluftsystems AC60.

Die Gewährleistungspflicht des Herstellers erlischt bei nicht regelmäßig durchgeführter Wartung.

Bitte beachten Sie die Informationen zu allen Wartungsarbeiten in der aktuellen Montage- und Bedienungsanleitung des AC60.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de



Zubehör

für inVENTer-Produkte

inVENTer-Zubehör

Schallschutz

Schalldämmeinsatz SDE

Für erhöhte Laufruhe. Zum Einsatz in runder Innenblende Ø 290 mm.

Schallmatte iV14

Zur Dämpfung von Außengeräuschen. Spezialschaumstoff als Einlage in Wandeinbauhülse

Schallmatte iV-Twin

Zur Dämpfung von Außengeräuschen. Spezialschaumstoff als Einlage in Wandeinbauhülse

Schallmatte iV25

Zur Dämpfung von Außengeräuschen. Spezialschaumstoff als Einlage in Wandeinbauhülse

Staubfilter

Staubfilter (2er Set)

Für runde Innenblende D290. Auswaschbar, langlebig.

Staubfilter (2er Set)

Für kompakte eckige Innenblende Flair 233 x 233 mm. Auswaschbar, langlebig. Inkl. Filterringe.

Staubfilter (2er Set)

Für kompakte eckige Innenblende V220x200. Auswaschbar, langlebig. Inkl. Filterringe.

Staubfilter (2er Set)

Für eckige Innenblende V284x284. Auswaschbar, langlebig.

Pollenfilter

Pollenfilter (2er Set)

Für runde Innenblende D290. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse G2.

Pollenfilter (2er Set)

Für kompakte eckige Innenblende Flair 233 x 233 mm. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse G2.

Pollenfilter (2er Set)

Für kompakte eckige Innenblende V220x200. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse G2.

Pollenfilter (2er Set)

Für eckige Innenblende V284x284. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse G2.

Feinfilter

Feinfilter (2er Set)

Für runde Innenblende D290 Einwegfilter, Filterklasse F5.

Feinfilter (2er Set)

Für kompakte eckige Innenblende Flair 233 x 233 mm. Einwegfilter, Filterklasse F5. Inkl. Filterringe.

Feinfilter (2er Set)

Für eckige Innenblende V284x284. Einwegfilter, Filterklasse F5.

Windschutz

Sturmblocker

Zur Integration in Wetterschutzhaube-09.

Windsicherung

Zur Installation in Wandeinbauhülse iV14. Automatischer Verschluss bei überhöhtem Winddruck.

Windsicherung

Zur Installation in Wandeinbauhülse iV-Twin. Automatischer Verschluss bei überhöhtem Winddruck.

Dosen für Regler

Dose Wandeinbau

Für Drehregler ZR8, extratief, Ø 70 mm, T 87 mm.

Dose Elektronik

Für Drehregler ZR10-D, 68 x 142 x 74 mm (B x H x T).

Dose Schaltschrank

Für Drehregler ZR8, 71 x 143 x 56 mm (B x H x T).

Dose Schaltschrank. Spezialanfertigung.

Für Drehregler ZR10-D, 71 x 143 x 56 mm (B x H x T).

Dose Aufputz

Für Drehregler ZR8, ZR10-D, 80 x 152 x 41 mm (B x H x T).

Dose Unterputz

Für Multi-Zone-Regler, Ø 60 mm, T 66 mm.

Dose Hohlwand

Für Multi-Zone-Regler, Ø 68 mm, T 61 mm.

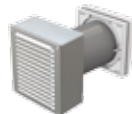
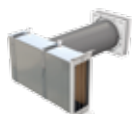


Technische Daten

der inVENTer-Systeme als Übersicht

Übersicht technische Daten

Lüftungssysteme



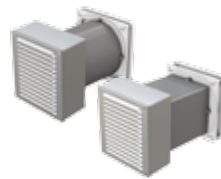
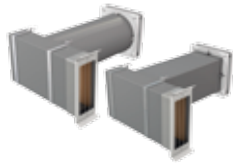
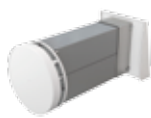
	iV12-Smart DER KOMPAKT-LÜFTER	iV12-Smart Corner IN DER FENSTERLAIBUNG	iV12-Smart Ohio DÜNNE WÄNDE	iV14R DIBt-zugelassen: [Z-51.3-156] IDEAL FÜR SANIERUNG	iV14V DIBt-zugelassen: [Z-51.3-156] IDEAL FÜR NEUBAU
Wandöffnung (mm)	Ø 180	Ø 180	Ø 180	Ø 225	210 x 210
Wandstärke (mm) mit Putz	> 250	> 230 / >120 mm Dämmg.	> 160	> 250	> 250
Luftvolumenstrom (m³/h)	7,5 – 23	7,5 – 23	7,5 – 23	12 – 27,5	13,5 – 28
Abluftvolumenstrom (m³/h)	15 – 46	15 – 46	15 – 46	24 – 55	27 – 56
Leistungsaufnahme (W)	1 – 3	1 – 3	1 – 3	1 – 3	1 – 3
Schallemission (dB(A))	20 – 44	20 – 44	20 – 44	20 – 39 ¹⁾	20 – 39 ¹⁾
Wärmerückgewinnung	bis zu 80 %	bis zu 80 %	bis zu 80 %	bis zu 89 %	bis zu 89 %
volumenstrombezogene elektr. Ventilatorleistung (W/[m³/h])	0,1 – 0,13	0,1 – 0,13	0,1 – 0,13	0,09 – 0,1	0,09 – 0,1
Wetterschutzhaube BxH (mm)	222 x 285	104 x 282	230 x 247	279 x 313	279 x 313
Innenblende (mm)	223 x 203	223 x 203	223 x 203	233 x 233 / Ø 290	233 x 233 / Ø 290
Einsatzbereich	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C
Normschallpegeldifferenz (dB)	34 – 42 ³⁾	--	--	36 – 42	36 – 42
Energieeffizienzklasse	A	A	A	A	A

¹⁾ mit Schalldämmset ²⁾ geändertes Messverfahren nach LÜ-A-20 des DIBt ³⁾ nach DIN EN 10140

Regler



	Regler ZR8		Regler ZR10-D		Regler MZ-One	
					Bedieneinheit MZ-One	Clust-Air-Modul
Netzspannung	230 V, 50 Hz		230 V, 50 Hz		230 V, 50 Hz	--
Eingangsspannung	AC 18 – 20 V		AC 18 – 20 V		DC 24 V	DC 24 V
Ausgangsspannung	DC 6 – 16 V		DC 6 – 16 V		DC 24 V	--
Ventilator	--		--		--	DC 15,3 V / max. 12 V
Externer Eingang	--		--		--	DC 0 – 10 V
Gesamtschaltstrom	0,4 A		1,0 A		--	max. 0,8 A
Leistungsaufnahme (max.)	6,5 W		15 W		0,5 W	18 W
Standby	0,5 W		0,5 W		1,5 W (1 Zone) – 2,5 W (4 Zonen)	
Schutzklasse	II		II		II	



iV-Twin

DIBt-zugelassen:
[Z-51.3-198]
EINZELRAUMLÜFTUNG

iV14R/V-Corner

IN DER
FENSTERLAIBUNG

iV14R-Sylt

UNTER ERDGLEICHE

iV14R/V-Ohio

DÜNNNE WÄNDE

iV14V-Top

IM DACH

iV25

DIBt-zugelassen:
[Z-51.3-320]
FÜR GROSSE RÄUME

150 x 270	R Ø 210 / V 210 x 210	Ø 210	R Ø 225 / V 200 x 200	210 x 210	Ø 270
> 300	>230 / >120 mm Dämmg.	> 250	> 160	--	> 270
15 – 40	10 – 25	10 – 25	10 – 25	10 – 25	23 – 55
15 – 40	20 – 50	20 – 50	20 – 50	20 – 50	46 – 110
2 – 5	1 – 3	1 – 3	1 – 3	1 – 3	2 – 5
22 – 41	20 – 39	20 – 39	20 – 39	20 – 39	--
bis zu 86 %	bis zu 89 %	bis zu 89 %	bis zu 89 %	bis zu 89 %	bis zu 77 % ²
0,19	0,09 – 0,1	0,09 – 0,1	0,09 – 0,1	0,09 – 0,1	0,11 – 0,16
279 x 315	104 x 282	Ø 210 x 450	230 x 247	224 x 245 / 224 x 171	279 x 313
Ø 290 / 284 x 284	233 x 233 / Ø 290	233 x 233 / Ø 290	233 x 233 / Ø 290	Ø 290	Ø 290
-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C	-20°C bis 50°C
31 – 36	42	--	--	--	36 – 40
A / B	A	A	A	A	A / B

Abluftsysteme



Semi-zentrale Systeme



Avio N/NF 100

Pulsar

AC60

inVENTer PAX

Wandöffnung (mm)	Ø 115 (aV100)	Ø 115 (aV100)	BxHxT 245 x 245 x 100	Luftvolumenstrom (m³/h)	30 – 78 (90 Abluft)
Wandstärke (mm) mit Putz	150 – 530 (aV100)	100 – 530 (aV100)	>100 (Radial)/>250 (Axial)	Wärmerückgewinnung	bis zu 80 %
Abluftvolumenstrom (m³/h)	75	110	60	Leistungsaufnahme (W)	3,5 – 25
Leistungsaufnahme (W)	N: 6,4 / NF: 6,8	4	10,9	Vorheizregister (W)	< 375
Schallemission (dB(A))	28	17 – 20	35	Schallemission (dB) in 3 m 0 PA	19 – 29 (35 Abluft max.)
volumenstrombezogene elektr. Ventilatorleistung (W/(m³/h))	--	--	0,18	Betriebsspannung	AC 230 V, 50 Hz
Innenblende (mm)	159 x 159	Ø 117	260 x 260	Schutzart	IP 24
Wetterschutzhaube (mm)	154 x 157 (aV100)	154 x 157 (aV100)	--	Filter Zuluft/Abluft	G4/G4
Schutzklasse	II	II	II	Normschallpegeldifferenz	47 dB Abluftraum 77 dB Zulufttraum
				Energieeffizienzklasse	A

Notizen

inVENTer GmbH
Ortsstraße 4a
D-07751 Löberschütz

Telefon: +49 (0) 36427 211-0
Telefax: +49 (0) 36427 211-113
E-Mail: info@inventer.de

Händlersuche 
auf www.inventer.de

Stand 02/2016
Artikelnummer: 6005-0001
Technische Änderungen vorbehalten.
Keine Haftung für Druckfehler.